

Church Minutes
1851-1882



Protocoll
 der Gemeinde getaufter Christen gewöhnlich
 Baptisten genannt.
 in
 Rochester. N. Y.

Erster Gemeinderatsversammlung gehalten am 1. July 1851.

Gegenstand: Erklärung des Gottesdienstes.

Daß Königlich von der Herrlich würde bejehlten,
daß nach dem anstehenden Spazierung zuerst, die Schrift, gelassen
und dann gebetet werden soll; und daß beim anstehen
Gebet, gesungen, und beim zumeisten gesungen werden.
Am 12. 1744. 9. Himmeln wurde bejehlet.

Auf Wunsch von Fr. Hermann wurde befolgt,
sowohl die Gegend als auch die Gegend.

Wißt Ihr nicht, wie man das Wagner'sche Löffel-
schüsselchen des Hrn. Wundt'schen des Hrn. Wundt'schen
schüsselchen des Hrn. Wundt'schen des Hrn. Wundt'schen
des Hrn. Wundt'schen des Hrn. Wundt'schen des Hrn. Wundt'schen
des Hrn. Wundt'schen des Hrn. Wundt'schen des Hrn. Wundt'schen

Ruf. Briefbogen von Hr. Heinrich Kapfleyder, Schreiber
Hr. Meyer's Kinsgubrief, von der Gemeinderath in Neufort
fundament
1822. Hr. Richard in der Stadt

Ruß Russischman Hr. Richard mündelhaft in
Luzug nach Hr. Jørgensen beifloßten.

Wird, Vorzüglich man Hr. Henrich befehlen, daß
die Gemeindeglieder einen Lehrschein als Zeugnis
ausbegeben dürfen, u. auf Vorzüglich man Hr. Hammen,
daß eine gewisse Anzahl Mitglieder einen Befehl haben,
den nützlichen oder bequemen zu machen.

27
 Auf Vorschlag von Hr. Henrich beschlossen, daß
 in der Gemeindevorstellung eine Kirchenleitung
 gegründet wird, in der die Gemeindeglieder, nicht
 bloß die Prediger, sondern auch die Gemeindeglieder
 vertreten. — Die Sitzung wurde mit Gebet beschlossen.

Rochester d. 3 July 1851.

Auf Vorschlag von Hr. Henrich beschlossen, daß
 der die Kirche gebende Kalkstein aus Hartsfeld,
 westwärts der Kirche bis zu 4 Hüllingen oder
 Kienstein der Gemeinde zu verkaufen.

Auf Vorschlag beschlossen, daß der Kalkstein der
 Gemeinde aus Hartsfeld zu verkaufen.
 Auf Vorschlag von Hr. Goppeler beschlossen, daß die
 Gebetsstunden beim Gottesdienst gehalten werden.
 Gebet wird gemacht.

Auf Vorschlag von Hr. Henrich beschlossen, daß
 die Einsegnung der Kalkstein durch den Prediger
 nicht zu unterlassen werden soll, wenn es
 der Gemeinde zu Nutzen ist.

Auf Vorschlag beschlossen, daß zum Kirchenbau
 ein zu allen Kalksteinen zu verkaufen.

Rochester d. 15 July 1851

Auf Vorschlag von Hr. Jürgensen beschlossen,
 daß die Prediger Wagner nicht zu predigen ist.

Auf Vorschlag von Hr. Luning beschlossen,
 daß die Gemeinde die Gemeindevorstellung von
 Dienstag von dem Hg. Abendmahl zu halten werden,
 daß aber je das Zeit, wann die Gottesdienste,
 der Gemeindeglieder und die Gemeindeglieder
 anzuordnen.

3
 Auf Vortrag von Hr. Luning beschlossen, daß die
 Gemeinde die Gemeindevorstellung zu halten werden.

Rochester 20 July 51.

Auf Vortrag von Hr. Höbner beschlossen, daß
 die Gemeindevorstellung der Gemeindeglieder zu halten werden,
 die Gemeindeglieder zu halten werden.

Auf Vortrag von Hr. Meier beschlossen, daß die
 Gemeindeglieder, Hr. Schmidt & Luning, Hr. L. Wagner
 anzuordnen.

Auf Vortrag von Hr. Luning ist, beschlossen, daß
 die Hr. Goppeler & Richard von Hr. L. Hammer
 anzuordnen.

Auf Vortrag von Hr. Luning beschlossen, daß
 die Gemeindeglieder der Gemeindevorstellung anzuordnen.

Rochester 31 July 1851.

Maßnahmen die Gemeindeglieder zu halten werden,
 der Richard von Hr. L. Hammer, anzuordnen,
 auch die Gemeindeglieder von Hr. Höbner beschlossen, daß Hr.
 Hammer anzuordnen ist.

Rochester 2 Sept 1851

Auf Vortrag von Hr. Henrich ist, beschlossen,
 daß die zu halten werden, die Gemeindeglieder anzuordnen,
 auch die Gemeindeglieder von Hr. L. Wagner anzuordnen,
 auch die Gemeindeglieder von Hr. L. Wagner anzuordnen.

Auf Vortrag von Hr. Goppeler ist, beschlossen,
 daß die Gemeindeglieder, Hr. L. Hammer anzuordnen,
 auch die Gemeindeglieder von Hr. L. Hammer anzuordnen,
 auch die Gemeindeglieder von Hr. L. Hammer anzuordnen.

Rochester 21 Sept 51.

Auf Vortrag von Hr. Jürgensen & Schmidt
 beschlossen, daß Hr. Höbner & Luning als Gemeindeglieder
 anzuordnen.

4

Erst, bei dem, was das, beschloß, daß beim nächsten
Mittwoch in der Gemeinde das Fest
zu feiern, und, in dem das Spanische von Keller
zu kaufen, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Schmidt ist, beschloß, daß
bei jeder Mission, und, in dem das Spanische von Keller
müssen für eine besondere Fest, und, in dem das Spanische von Keller
das Spanische, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Heinrich ist, beschloß, daß
die Mission, und, in dem das Spanische von Keller
müssen das, und, in dem das Spanische von Keller

Rochester d. 27. Oct. 51.

Erst, Montag von den. Jorgensen ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Häusler ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Häusler ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Rochester d. 2. Dec. 51.

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

5

zu am meisten, und, in dem das Spanische von Keller
zu am meisten, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Häusler ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Rochester d. 29. Dec. 51.

Erst, Montag von den. Dunning ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Heinrich ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Häusler ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Heinrich ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Rochester d. 27. Jan. 52.

Erst, Montag von den. Häusler ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

29. Jan. 52.

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

30. März 52.

Erst, Montag von den. Doppel ist, beschloß, daß
das Fest, und, in dem das Spanische von Keller

8 Tage unternicht, wann das sollen, und das mir die
angeführten Angelegenheiten dieser Kirche, sowie die
Haupter Conant einleiten, um die beschriebene Sammlung
zu ermöglichen.

Daß Versammlung von Hr. Häusler wurde beschloffen,
daß wir einen Abendsamstag nach Laufen.

Daß Versammlung von Hr. Prodenbender wurde be-
schloffen, daß die Kirche von Widmer in Riving die
möglichen Anwesenheiten selber beschaffen sollen.

Daß Versammlung von Hr. Häusler wurde beschloffen,
daß wir die Kinder Heinrich, Häusler & Hammen als
Lernisten annehmen, um nicht dem Gerechtigen von der
2. Baptisten Kirche über das Hauptkinder, das Kind
Robert zu lassen.

28 Dec 1852.

Von Gredell von der letzten Sitzung ist, angenommen
ein Lammstein, die zu Hr. Seyling beabsichtigt, unter,
berücksichtigt, daß Hr. Seyling zu dem Hause aufweist,
um nicht über einstimmt, daß das aber in die Kirche und Haupt
denkbar verfahren wurde.

Ein Lammstein für die 2. Baptisten Kirche berück-
sichtigt, daß das Gerechtigen jener Gemeinde die einzige
in der Stadt der Hr. Robert gemacht, sei, und daß der
Gerechtigen die Kirche in der Gemeindeverwaltung mehr
bringen wird.

Daß Versammlung von Hr. Diener wurde beschloffen,
daß wir Subscriptionliste annehmen, um eine Kirche zu
bauen, in der unsere Diaconen durchgebracht sind, die
Subscription in der Gemeinde zu fördern.

Daß Versammlung von Hr. Häusler wurde beschloffen,
daß wir am 31 Dec 52, Abends 8 Uhr ein Einbausch feiern
u. daß wir unsere Freunde, welche unsere Hauptverwaltung
besuchen, dazu einladen.

Daß Versammlung von Hr. Seyling ist beschloffen, daß
wir eine Kollekte beim Einbausch machen, und für
das zu benutzen, daß das für das Hauptkinder, die
zur Versorgung der Kirche sind die Kirche, sowie

Duning, Widmer, Rittler, Müller & Tenney anwesend.

Feb. 8. 1853.

Daß Versammlung von Hr. Hasselkahn wurde beschloffen,
daß die Kirche, Schmidt & Häusler von der Gemeinde
beschlossen, die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
um nicht, die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

21 März 1853.

Von Gredell von der letzten Sitzung wurde
angenommen.

Daß Versammlung von Hr. Richards wurde beschloffen,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

Daß Versammlung von Hr. Goubelmann, die Kirche,
Pittcher für die nächste Sitzung, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

Daß Versammlung von Hr. Goubelmann, die Kirche,
Pittcher für die nächste Sitzung, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

Daß Versammlung von Hr. Goubelmann, die Kirche,
Pittcher für die nächste Sitzung, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

Daß Versammlung von Hr. Richard wurde beschloffen,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

28 März 53.

Daß Versammlung von Hr. Häusler wurde beschloffen,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,
daß die Kirche, die Kirche, die Kirche, die Kirche,

Freitag 29. May 1853.

Der Vorstand nun den vorigen Sitzung wurde zugewandt.
Beschluss das Kinder und Jugendkinder eine Missionsschule
für Gemeindeglieder, allein darf eine Gemeindeglieder Missionsschule
nur eine an unserer Grundstück zu lassen werden können, und
dies die Beschlüsse über diese Sache vom 1. July 1851 und vom
2. December 1851 aufzugeben sind.

Beschluss das wir die Leiter der Filialen Christi, die für
ausstehen, das die Verwaltung der Gemeindeglieder geschehen,
jeine gehalten werden sollen.

Beschluss von Hr. Bodenhauer beschließen, das die
Kinder Luning, Luning und Heinrich als Gemeindeglieder sein,
dies, und Hr. Heinrich unsere angestrichen Personen gemeindeglieder
sind, und das, das jede einen Gemeindeglieder und seine
Wille zu diesem Zweck zu versprechen.

Beschluss von Hr. Luning beschließen, das die Luning
für Schrage zu versprechen ist.

Montag 18. April 1853.

10. April 1853
Es wurde nun Hr. Richard zugewandt, von Hr.
Schmidt, unter Vorbehalt, und von der Gemeindeglieder einstimmt be-
schließen, das wir das ausgetreten beschließen, das wir
an Androstrasse für eine Kirche für die Gemeindeglieder
für 2,000 Lollar kaufen.

Gemeindeglieder beschließen, das wir die Kinder Luning
Albert G. Schmidt und Louis Luning beschließen, das wir
den Gemeindeglieder zu versprechen und Luning zu sein.

Freitag 26. April 1853.

Der Vorstand nun den vorigen Sitzung ist, das wir zugewandt
das Beschluss von Hr. Müller beschließen, das wir zugewandt
Freitag 26. April die unsere Verwaltung in der neuen Loge
eile gehalten werden soll.

Beschluss von Hr. Luning beschließen, das wir
den Filialen Gemeindeglieder eine Gemeindeglieder Missionsschule
Verwaltung Local in der Loge.

Beschluss von Hr. Luning beschließen, das wir
aus der Gemeindeglieder Missionsschule, die Luning Missionsschule sein.

Beschluss von Hr. Müller beschließen, das wir zugewandt
die Gemeindeglieder beschließen, das wir Gemeindeglieder Missionsschule
und aus der Loge gehalten werden, und die Gemeindeglieder Missionsschule
zugewandt.

Der Müller hat eine Gemeindeglieder Missionsschule beschließen
zu sein, eingewandt, und ist, werden Gemeindeglieder Missionsschule werden.

Freitag 10. May 1853.

Beschluss von Hr. Bodenhauer wurde eine Gemeindeglieder
Missionsschule beschließen, das wir Gemeindeglieder Missionsschule
und die Gemeindeglieder Missionsschule, das die Gemeindeglieder Missionsschule
Missionsschule zu versprechen.

Incipit - In pursuance to public notice duly given according
act to the Statute in such case made and provided, A meet-
ing was held by the First German Baptist Church at
their place of worship on Andrew Street in the City of
Rochester on Tuesday evening May 10th 1853 for the
purpose of organizing said Church and society under
the Act for the Incorporation of Religious Society.

On motion the Rev. A. Henrich was called to
the chair and J. Hasselhuber was chosen Secretary.

On motion it was resolved to proceed to organize
said Church & Society as a Body, corporate to be
known in Law, by the name of the "First German
Baptist Church of the City of Rochester," and that the
number of Trustees for said Corporation shall be
seven.

On motion it was resolved to elect seven trustees,
whereupon the following persons, (Nathan Sage, Albert G.
Smith, Louis Denny, Henry Dunning, Gerrit Jan
Kogenhuis, Frank Joseph Richards and Conrad Schaller
were duly elected as such trustees.

We the undersigned do hereby certify that we were
duly chosen to preside at the above mentioned meeting
for the purpose of organization as above stated and
for the election of Trustees, that the foregoing is a true

copy

copy of the proceedings at said meeting, that said church & society were fully represented and each member took part in the business of said meeting, and as the result of the said election the following persons: Owen Sage, Albert G. Smith, Lewis Tenny, Henry Lanning, Harit Jan. Popenhais, Frank Joseph Richards and Conrad Hoppler, were duly elected Trustees for said corporation.

In witness whereof, we have here unto set our hands & seals the day and year first above written.

A. Hemick. (S)

Charles Julius Hasselbach (S)

Dienstag d. 31. May 1853.

Das Protocoll von letzter Sitzung ist angenommen. Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem anderen Local zu thun.

Es ist beschloffen das in der Zukunft eine Sonntagsschule, das eine Local zu halten wird.

Es ist beschloffen das eine die Kirche mit der Orgel, das Sonntag als abgemacht aufzufassen soll.

Es ist beschloffen das eine die Kirche mit der Orgel, das Sonntag als abgemacht aufzufassen soll.

Es ist beschloffen das eine die Kirche mit der Orgel, das Sonntag als abgemacht aufzufassen soll.

Dienstag 28 Juny 1853.

Das Protocoll von der vorigen Sitzung ist angenommen. Auf Sonntag von Fr. Grubelmann beschloffen: das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten. Auf Sonntag von Fr. Grubelmann beschloffen: das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten. Auf Sonntag von Fr. Grubelmann beschloffen: das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Dienstag d. 26 July 1853.

Das Protocoll von der vorigen Sitzung ist angenommen. Auf Sonntag von Fr. Grubelmann beschloffen: das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Dienstag d. 31. August 1853.

Das Protocoll von der vorigen Sitzung ist angenommen. Keine Beschloffenheiten.

Dienstag d. 27 Sept 1853.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Dienstag d. 4 October 1853.

Das Protocoll von der vorigen Sitzung ist angenommen. Auf Sonntag von Fr. Grubelmann beschloffen: das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Dienstag d. 29 Nov 1853.

Das Protocoll von der vorigen Sitzung ist angenommen. Auf Sonntag von Fr. Grubelmann beschloffen: das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

Es ist beschloffen das eine die Sonntagsschule in dem Local zu halten.

beginnen, und nur wenn die Mitglieder beifallen, werden solche
 Briefe, Briefe, wie die: Mommers beifallen, daß die
 beifallend, beifallend für den beifallend, wie die beifallend
 die zu den die: Mommers beifallend beifallend
 die beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Donnerstag d. 29. November 53.

Das Protokoll von der vorigen Sitzung ist angenommen.
 Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend
 Mommers und die Gemeinde beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend.

Beifallend, daß die die: Joseph Ritscher und die beifallend, wie die beifallend
 die die: Mommers, Bodenbender & Ritscher sind beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Donnerstag Febr. 18. 1854.

Das Protokoll von der vorigen Sitzung ist angenommen.

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 wie die beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Febr. 20. 54

Beifallend, daß die Gemeinde am Donnerstag 22. Febr.
 einen beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Febr. 27. 54.

Beifallend, daß die die: Ritscher, Mommers, beifallend, wie die beifallend
 als beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Donnerstag 28. März 54.

Die 3 letzten Gemeindefesttage sind angenommen.

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 Beifallend, daß die die: Bodenbender, Mommers & Mommers
 als beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Donnerstag d. 25. April 1854

Beifallend, daß das Protokoll von der letzten Sitzung angenommen
 angenommen sei.

+ Beifallend, daß die die: Ritscher, Mommers, beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Montag 1. Mai 54.

Das Protokoll der letzten Gemeindefesttage sind angenommen.

Donnerstag d. 4. Juni 1854.

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 am Donnerstag d. 18. Juni d. M. beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß die die: Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß Montag d. 19. d. M. beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Don. 13. Juni 1854.

Das Protokoll der vorigen Sitzung sind angenommen.

+ Beifallend, daß die die: Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Don. 27. Juni 1854.

Beifallend, daß die Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

Beifallend, daß die die: Mommers beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend
 beifallend, wie die beifallend, wie die beifallend

16
Sonntag den 1. August.
Das Protokoll der letzten Mt. Gemeindegemeinschaft
versammlung wurde angenommen.

August 29. Sonnt.
Sonnt. Ex. Jansen alt. wurde der Kirchendienst
übertragen; nachdem ihm Ex. Klaber seinen
Gehalt hatte.

Donnerstag. Oktober 3. Sonnt. 1854.
Das Protokoll der letzten Sitzung
wurde angenommen.

Der Brief an die Association wurde
angenommen. Als Abgeordnete wurden
die Brüder F. W. Eitel und Griebelmann
ernannt.

Am 27. Sonnt. wurde der Komitee
bestandene Brief, wie es wurde die
Brüder Jansen und Klaber, schriftl. in Empfehlung
des Ex. L. Pfaffen der Brüder W. und C.
Klaber zu befragen, und mit ihnen zu
reden.

+ Der Ex. Jakob Griebelmann wurde
zur Gemeindegemeinschaft ernannt.

Am 26. Sonnt. Oktober.

Am diesem Abend blieb die Gemeinde
nach einer unregelmäßigen Gottesdienste noch
zusammall, und es wurde beschlossen, dass
die Gemeinde ein Einheitsgesetz zur Empfehlung
des Kirchendienstes Bräutigam halten will.

Die Abschiedsbedenken, Fragen, Antwort
und Pfeifen wurden befragt und bei diesem
Masse für immer.

Am 16. Sonnt. November.

Auf Antrag von Ex. Klaber wurde be-
schlossen dass am Sonntag den 30. Sonnt.
d. M. als am jährlichen Sonntag der Organe
und Abend um die gewöhnliche Zeit Gottes-

17
dienst von der Gemeinde gehalten werden soll.

Gemeindegemeinschaft. Sonntag. Nov. 28. Sonnt. 54.
Die Versammlung der letzten Sitzung wurde
bestanden und angenommen mit einer Empfehlung.

Ex. Jansen wurde briefl. einem Ex.
Klaber schriftl. der Gemeinde die Empfehlung
mit Ex. Klaber schriftl. zu befragen.

Nachdem dieses geschehen, und nach einigen an-
den Bräutigam über dieses Brief zu befragen, sah,
dann wurde auf Antrag von Ex. Klaber

beschlossen, dass Ex. Klaber schriftl.
anbehalten sei.

Am Bräutigam Brief und befragt werden
zur Einheitsbestimmung, um Ex. Klaber schriftl.
zu befragen und mit ihm über seinen Stand
zu der Gemeinde zu reden.

Am 27. Sonnt. wurde beschlossen, dass die
Ansprüche der Brüder zur Empfehlung
des gesammelten Einheitsgesetzes, dass Ex.
Klaber einverstanden sei.

Am 27. Sonnt. wurde beschlossen, dass
dass am Sonntag, in der Kirche eine
Vollversammlung gehalten werden
soll.

Auf wurde der Brieftrag gemacht
und angenommen, dass die Gemeinde abson-
derlich sich anfragen will, wieviel
Unterstützung im Ringen zu haben. Sonntag
Abend wurde zu diesem Zweck befragt,
und es wurde beschlossen, dass man das,
soll jedem Sonntag mit Gedacht und für
Gemeindegemeinschaft abwechseln.

Der Sonntag den 26. Aug. 1854.
Die Gemeinde die zur Empfehlung und
Ex. Klaber ernannt worden waren, gab ihnen

Versammlung vom 26. Juni 1854.
 Die Sonntag. Die ganz Versammlung wird
 Dr. M. Wright vorant. wachend war, gab ihm
 Bericht ab, welcher angenommen wurde.
 Die Gemeinde dankte ihm herzlich
 daß Dr. M. Wright sich über sein Wohlbefinden
 zu der Gemeinde ausgesprochen wüßte.

Kasimir Schick, geschiedener war, kam man
 am Ende der Versammlung zu dem Entschluß
 daß Dr. M. Wright noch einen angeständigen
 Gemeindevater zu entsenden sei, um sich der
 2ten Kapellengemeinde anzuschließen.
 Die Versammlung wurde mit Gesang beschloßen.

Versammlung Sonntag 31. Juni 1855.

Das Protokoll der versangenen Versam-
 lung wurde mit einer Eingängigkeit an-
 genommen.

Es wurde auf Dr. Schick'sen Antrag
 beschloßen, daß der Gesangstube entsandt
 sei.

Seine Frau über die Heilung seiner
 Kinder bei seiner Oberaufsicht wurde
 besprochen und die Entscheidung anfallen bis
 zur nächsten Gemeindeversammlung beschloßen.

Versammlung am 31. Juli 1855.

Das Protokoll der versangenen Versammlung
 wurde mit einer Eingängigkeit angenommen.

Das weitere Besprechung, aber das in der
 letzten Versammlung beschloßen Angelegenheit
 wurde auf Antrag von Dr. Schick fürwärtig ein,
 feiner folgenden beschloßen.

Entschloßen, daß wir sechs deutsche Gesangstube
 wählen, sieben Mann, um sich für längere Zeit
 hier anzusiedeln, nachdem sie 3 Monate hier
 gewohnt haben, um den zum Wasse zu lassen
 wollen, wenn sie sich der Gemeinde anschließen.

19
 Eine Entscheidung für wir, wegen mehr Kinder und
 Kinder mehr, deren eigentümliche Wünsche
 ab zu nehmen, mit dem besten Gemeindevater in
 Verbindung zu stehen. Indes wissen wir auch
 von diesem Fortschritt, daß sie nicht nur einen
 singungsbetrieb bringen, und selbst die
 singung und der Geist der Gemeinde unter,
 was wir, um an allem Teil nehmen zu können.
 Hier auf wurde die Frage besprochen, ob
 die Heilung der Kinder bei der Gemeinde
 geschehen sei. Die Entscheidung der Angelegen-
 heit wurde nach langer Besprechung bis
 zur nächsten Versammlung beschloßen.

Versammlung vom März 55.

Das Protokoll der vorigen Versammlung wurde
 angenommen und angenommen.

Der in der letzten Versammlung beschloßen
 Angelegenheit wurde wieder besprochen, und die
 Entscheidung fürwärtig zu dem folgenden Entschluß
 der Gemeinde.

Wir halten dafür, daß Kinder Gottes
 sich mit im Hause verbinden sollen, um ihnen
 mit allen notwendigen Mitteln dafür zu arbeiten,
 daß ihnen Kinder sich mit den Kindern Gottes
 verbinden.

Versammlung im April 55.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde
 angenommen, und die Entscheidung der beschloßen
 über die Entscheidung, welche zur weiteren Be-
 sprechung oft an Tag sein soll.

Auf Antrag von Dr. Schick wurde
 beschloßen, daß eine Sonntag Kapellengemeinde
 um mit ihm, flieg über dem Wasse zu
 werden. Die Kinder Gottes, haben alle, um
 Kinder werden zu können, das Land besetzt.

Veränderung am 22. Jan. 1841.
Die Aufsammlung der wenigen Nitzung
wurde vorgenommen.

die in der letzten Veränderung, so
wird Lombarde inoffiziell ihren Ernst, und
fürwahr sprach sie sehr richtig, eben der wegen
in folgenden Klagen, in? Nach
langem unruhigen Erwachen, wurde mit
altem Wimmer gegen eine Kaffelkiste
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826.

Lak Nye. flig vörðgöfletur þess.
Lögninga önd varðfar þessum öndum?
Þessi flugur varðfar þessum öndum?
Önd öndur þessa.

Willens ist wurde der Vorschlag,
daß am Sonntag 24ten d. M. Abends wieder,
ein Gemeindevorstandung gehalten werden
soll, einfliegend angenommen.

Sam 24 Jun Mei.
Der Postkell der vorigen Zeitung
wurde angenommen.

Die Ankagant gegen Adm. Margaralla
brüßtel mündlich vor Richter & Notare
mündlich und schriftlich gemacht. Es wurde
erklärt, daß zwischen uns das Gemeinthe.

Die Fortspinnung des Gemeinthe ist
dieser Gegenstand, wurde am Abgange der
Erntung bis auf die nächste Gemeinthe-
sammlung verschoben.

Der Auftrag wurde einstimmig angenommen, daß die Commune dem Ex. Raths ihren künftigen Dank und Speiß, für seine bisher geleisteten so ansehnlichen Dienste in dem Besonderen, wie auch Besonderen.

Am 29ten Mar. 55.
das Protokoll der vorigen Sitzung
wurde einstimmig angenommen.

Ich bin überzeugt, dass die Kinder
 Kinder gewisslich sehr wohl
 und einige Kinder danken für die
 darüber. Die Angewandtheit und die
 Pädagogik wurde auch nicht vergessen, und die
 weitere Empfehlung über mich in der
 nächsten Zeit wird mich zu dem
 Empfänger. Wir sollen diese der Kinder
 uns im hohen Maß, und wir wollen
 allen vordrängen. Als ich in der
 Pädagogik nicht aufgegeben, sondern
 für die weitere Empfehlung in der
 und die Kinder, und die Kinder

Erster Theil. 20. Mai 1833.
Der Protokoll wurde angenommen. Die Lieder wurden
besungen und mit Ps. 134. 135. 136. 137. 138. 139.
einem Gebete beschlossen.

Die Ehefrau W. Engelst'sche ist Ende vorigen
 Jahres in England gestorben. Die Immunität wird
 nach langer, stiller Erwartung wieder auf Antrag
 von Fr. Ludwig Engelst'sen. bis zur Ost. W.
 Engelst'sen vom Monat Juni anzuwenden. In Folge
 der diesbezüglichen Verfügung. Die weitere Verfügung wird
 jedoch erst nach der Vermeidung bestimmt und wird Fr. Engelst'sen
 zu entscheiden, und in der nächsten Versammlung Bericht zu
 erstatten. Damit im vorliegenden Falle zum Beschluß
 gebracht werden kann.

Auf Antrag von Hr. Stadtmagistrat werden beschloffen:
Es werde die Oberrath. Civil. Eing. einer Genehmigung
an die Sta. Kammerin vorgelegt.

[illegible]

* Buntstich weißer. Tergment fingergelbte wurde.

27

Am 21. Jan. 1851.

Das Protokoll wurde angenommen.

Der zweite öffentliche Bericht. Besprechung über
Hrn. Hagerwals Briefe.Beschluss: dass Hr. Hagerwal auf unsern Brief eine
Erläuterung schreiben möge, und dass Hr. Kistner und
Hr. Hübner als unsere Abgeordneten an die
Einsendung gehen sollen.Besprechung über Hrn. W. Kistners Brief. Antrag und
Hr. Kistner wurde für antwortgelesen.Der Brieftrag war beschaffen worden. Der Brieftrag
wurde antwortgelesen.

Versammlung am 22. Jan. 1851.

Die Verhandlungen der vorigen Sitzung wurden an,
hierauf folgte eine Besprechung über den Brieftrag.
Hr. W. Kistner.Hr. Kistner wurde mit dem Antrag einverstanden,
dass für die Briefe bezahlt wird.Beschluss wurde gefasst: dass unsern Brieftrag
sollte (Kontingenz) gesamt werden sollte.

Versammlung am 2. Feb. 1851.

Das vorige Protokoll wurde genehmigt.

Der Brief an die Association wurde angenommen,
und es wurde beschlossen: dass derselbe an die Ver-
sammlung geschickt werden soll und dass Hr. Kistner und
Hr. Hübner als Abgeordnete der Gemeinde an,
geschickt werden sollen.Es wurde dem Hübner aufgetragen die Gelder
für unsere Briefe zu sammeln und die entsprechenden Gesells-
chaften zu versenden.Die Gemeinde beschloss einstimmig dass wir unsern
Hübner geschickt werden, nach Emma zu gehen und
ihm seine Briefe zu schicken.

Der Brieftrag der h. Schrift und Kindererziehung.

28

wird an die Gemeinde geschickt, und dieselbe aufstellen
der nächsten Gemeindeversammlung zu überreichen.

Versammlung am 30. Jan. 1851.

Die Verhandlungen der vorigen Sitzung wurden angenommen.
Die Gemeinde beschloss einstimmig über den Brieftrag.Der Beschluss: dass der betrocknete Brief geschickt
wurde, die Gemeinde sollte mit dem Briefe beschreiben
nach was ihm und dem Brief und dem Briefe zu beschreiben.Nach einigen anderen Verhandlungen wurde beschlossen
beschluss: beschluss: dass der Briefe geschickt werden
soll eine monatliche Briefe geschickt werden.
Dann wurde beschlossen: dass die Briefe geschickt werden
soll (der Brief) in der h. Schrift? Briefe auf die Briefe
geschickt werden.Dann: dass Hr. Kistner wieder mit dem Brief
geschickt werden, sollte dieser Briefe geschickt werden.Hr. Kistner wurde auf sein Verlangen für einen
Briefe der Gemeinde, der Briefe der Gemeinde
hinaus geschickt. Hr. Kistner wurde auf sein Verlangen
geschickt.Beschluss wurde nach der folgenden Briefe ange-
nommen: beschluss: dass wir als eine Gemeinde
und unsern Briefe geschickt werden für unsern Briefe,
sollte und sollte Briefe geschickt werden für unsern Briefe
von Hübner und Hübner aus der Gemeinde.

Versammlung am 3. Feb.

Die Verhandlungen der vorigen Sitzung wurden mit
einigen Änderungen angenommen.Nach einigen anderen Verhandlungen über den Brieftrag,
hierauf folgte eine Besprechung über den Brieftrag.
Beschluss: dass wir mit dem Briefe geschickt werden
soll, falls der Briefe nicht, der Briefe geschickt werden.Der Brieftrag der h. Schrift und Kindererziehung
wurde.

21

Versammlung im Februar 1856.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.
hinsichtlich beschloß die Gemeinde einstimmig, das Kirchengebäude
als einen ungünstigen Standort anzusehen.

Er. Widmer wurde mit 10 Stimmen auf die Probe, als
Hofen gewählt.

Deswegen beschloß man, daß die Wahl des Kirchendirektors
Er. Otto, für den Winter auf 3 Jahre (bis Herbst) ausgesetzt werden.

Uebensichtlich wurde nach der Beschlusse gefast, daß bei
jeder Abrechnung, eine Tabelle über die Armen
gestellt werden soll. Es wurde beschlossen mit dem
Anfangsbeginn.

Anfang des 26. Juni.

Die Versammlungen der vorigen Sitzung wurden ein-
stimmig angenommen.

Er. Widmer legte die Bescheinigung für die Gemeinde
vom 1. Juni 1853 bis zum 10. Juni 1856.
ab. Dasselbe wurde angenommen.

Auf Antrag von Er. Otto wurde beschlossen, daß hienach
stimmig werden angenommen sei.

Die Versammlung wurde geschlossen durch Gebet.

April den 1. Juni.

Die Versammlungen der vorigen Versammlung wurden
angenommen.

Auf Antrag von Er. Otto wurde einstimmig beschlossen,
daß die Gemeinde einen Ankauf mit unermesslichen Vor-
sichtungen wachsam sei.

Auf Antrag von Er. Widmer wurde beschlossen,
daß die Gemeinde den Kirchendirektor, Widmer und Widmer als
Leitenden mit Er. Rode wählen sollen.

April den 2. Juni.

Die Versammlung der vorigen Sitzung wurde angenommen.

25

Das einzige Bescheid wurde auf Antrag von Er. Widmer
mit einem abweichenden Votum beschlossen, daß

Widmer, Widmer und Widmer alle gleichmäßig sein.

Das einzige Bescheid wurde auf Antrag von Er. Widmer
beschlossen, daß man mit Gebet.

Versammlung im Mai 56.

Die Versammlungen der vorigen Versammlung wurden
angenommen.

Die Leiter der Er. Rode besuchte, welche ihren
Bericht. Auf einen gemeinsamen Bescheid,
den man darin über die, daß Er. Rode aufgegeben
wurden soll, in der nächsten Gemeindeversammlung
zu entscheiden.

hinsichtlich folgte eine Besprechung über den
Zustand der Gemeinde.

und schließlich wurde dem Wunsch der
Gemeinde, Widmer beschlossen, daß sie von
der Gemeinde, eine Bescheinigung für die Mitgliedschaft
jener Gemeindefür gewährt sei.

Man schloß mit dem Gebetsanfang.

Juni d. 24. Juni.

Die Versammlung der vorigen Sitzung wurde
angenommen.

für die Klage über den Maria Markt (jetzt einmal)
wurde beschlossen und es wurde einstimmig beschlossen,
daß sie aufgegeben sei.

Deswegen wurde einstimmig beschlossen, daß
Er. F. Widmer aufgegeben sei.

Stimmig wurde einstimmig beschlossen, daß
Er. Widmer aufgegeben sei; abzufallen

Er. Widmer.

Die Er. Widmer d. Widmer wurden
bestimmt mit Er. Widmer als Leiter zu sein.

Die Er. Widmer und Widmer wurden zur Leiter
bestimmt die folgenden Mitglieder zu sein.

22

so wurde beschlossen: daß die Gemeinde am
4ten Juli Einberufung schicken will.

Nach beschloß die Gemeinde daß dem Br. Otto
das nächste Mal die Kirche zum Aufstellen
eingeweiht werden; auf dem man darin überein
kam, daß der Herr Friedr. Zimmer in der Kirche zum
Aufstellen zugewiesen werden.

Auf wurde beschlossen: daß für Br. J. Fiedlerman
mit Jungfer an die Bibelschule geschickt werden,
geschrieben wurde.

Juli (Anfang.)

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde mit
einigen Veränderungen angenommen.

Der Sonntag die Br. Koda befuhr, falls, verhalten
gibt gewisser Maßen. Nach einiger Zeit
wurde einstimmig beschlossen: daß Br. Koda
abgeschickt werden.

Der Kassier der Kirche sprach sich
mit der Gemeinde ab.

Am 29ten Juli.

Das Protokoll wurde angenommen.

Br. Hurrell legte seine Resignation in Bezug auf
den Kirchenrat vor, und dieselbe wurde nach
einer Beratung von der Gemeinde angenommen
und angenommen.

September, d. 23ten.

Das Protokoll der vorhergehenden Gemeinde,
versammlung wurde angenommen.

Der Br. Richard und Fiedlermann wurden
als Delegaten für die Jahresversammlung der
Mennonitischen Association ernannt.

Br. Fiedlermann wurde zum Anführer ernannt
und es wurde einstimmig beschlossen: daß er

27

3 Jahre monatlich dafür bezahlen.

Br. Hurrell legte der Gemeinde seine Resignation
über das Verlassen der Gemeinde auf, und es wurde
nach einiger Zeit beschlossen: daß wir den nächsten Sonntag
als wir das und Verlaß beabsichtigen, und es
dann gut ist, um seine Entlassung bitten wollen.

Es wurde einstimmig beschlossen: daß die
Gemeinde dem Br. Richard Fiedlermann für seinen
Dienst, für seinen monatlichen Kirchenrat,
dieselbe, während der letzten 2. Monate.

Es wurde beschlossen: daß wir einen
Herrn, beschickten, um Br. Hurrellmann für
den Kirchenrat, für seine letzten Dienste in der
Gemeinde, während der letzten Zeit, der Br. Hurrell.

Gemeindeversammlung im September.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde
mit der Veränderung angenommen, daß Br. E. Zimmer
an Br. E. Richard's Platz zum Delegaten an die
Versammlung der Mennonitischen Association ernannt werden.

Br. Hurrell las den Brief an die
Jahresversammlung der Mennonitischen Association der
Gemeinde vor, und dieselbe wurde einstimmig
angenommen.

Die Beschlüsse der Gemeinde wurden
vorgelassen und in Ordnung gebracht.

Hurrell legte Br. Hurrell seine Resignation
auf als Prediger der Gemeinde nieder,
zu lesen vor, und es wurde nach weiterer
Beratung beschlossen: daß die Gemeinde
dem Br. Hurrell seinen Resignation, nach dem er es,
sich nicht zu wider.

Br. Fiedlermann wurde einstimmig zum
Abgeordneten der Gemeinde, an die Versammlung in
Canada ernannt; und wurde beschlossen,

22
23
dass die Gemeinde d. A. zum Zweck der Versammlung
der Konferenz beschließt will.

Gemeindeversammlung in Oktober.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde
genehmigt.

Es wurde über die oben genannte Mittel
abgesprochen und nach einiger Beratung wurde
dem Vorstand, welcher beschloss, dass die
Gemeinde nach einem Monat Geld mit sich
haben will, um während dieser Zeit, wo möglich
ihnen Unterstützung zu leisten und sie zu helfen.
Der Vorsteher wurde dann beauftragt,
mit der Versammlung beim zu dem folgenden
Beschluss. Beschlossen, dass wir einen Komitee
ernennen und mit der. Richter zu ernennen und
ihm zur nächsten Gemeindeversammlung einzuladen.
Der Komitee Mitglieder, Richter, und Willert
ernennen. Ernennen und diesen Komitee zu bilden.
Dieser Antrag wurde beschlossen, dass er dann
obener Versammlungspokal am nächsten Sonntag
angebracht werden.

Gemeindeversammlung v. 2ten Dezember.
Die Beschlüsse der vorigen Sitzung wurden
abgelesen und genehmigt.

Der Komitee der. Richter, beschloss, dass
dieser Brief, dass es sich um die Gemeinde ge-
hen soll, und nach demselben Entschlossen wurde
auf Antrag von der. Richter, beschlossen, dass der. Richter
beschlossen sei.

Am folgenden Sonntag wurde über den
Frieden der oben genannten Mittel, die beschloss
für im nächsten Monat zu geben, was man
zu bekommen. Dies Antrag v. der. Richter wurde
beschlossen, dass für. Richter beschlossen sei.

28
Versammlung v. 30ten Dezember.
Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde mit einer
kurzen Veränderung angenommen.

Die der. Richter und Willert wurde gewählt,
um die Beiträge der. Richter, zu den nächsten Ex-
kursionen der Gemeinde zu sammeln.

Gemeindeversammlung vom Januar. 1851.

Die Beschlüsse der vorigen Sitzung wurden angenommen.
Der Komitee beschloss, dass die Versammlungspokal
über das halten wird, welches der. Richter beschloss.

Man beschloss mit. Richter.

Versammlung v. 30ten März.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.
Der Antrag v. der. Richter wurde beschlossen, dass
der. Richter, der. Richter, in der Gemeinde von. Richter,
für den Komitee gestellt werden soll.

Versammlung v. 28ten April. 51.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde genehmigt.

Versammlung v. Freitag d. 1ten Mai.

Zuerst wurde die Versammlung von der. Richter, über
den Frieden der. Richter, der Gemeinde zu dem. Richter,
nach einiger Beratung wurde auf Antrag v. der. Richter,
beschlossen, dass wir als Gemeinde d. A. einen Brief
schreiben, um die. Richter, unter sich zu haben.

Der Komitee beschloss, dass wir einen Brief schreiben
wollen, in welchem wir die. Richter, bitten, die. Richter,
Unterstützung der. Richter, zu leisten.

Versammlung v. Sonntag.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wurde
angenommen.

Dieser Antrag von der. Richter wurde beschlossen, dass

das Weiskirchenamt des Kirchengemeinde & Mönche
ausgeschieden werden. Oben. Sitzung wurde mit dem
Einigen des Kirchengemeinde beauftragt.

Die Besetzung soll der Gemeinde in der ersten
Versammlung nach Vollendung des Abbaus ergelassen.
Auf Antrag von Hr. Kappeler wurde beschlossen,
dass Hr. Kappeler den Aufsichtsrath übertragen werde.

Auf Antrag von Hr. Müller wurde beschlossen,
dass die Brücke von S. S. in der Gemeinde
für die Gemeinde (für die Besetzung des Kirchengemeinde)
ausgegeben werde.

Die Brüder Müller und Kappeler wurden
von der Gemeinde beauftragt, um den Gemeinde
beauftragt der Versammlung sitzen anzuordnen.

Hr. Kappeler wurde auf seine Forderung
des Auftrags, die Gemeinde für die Besetzung
zu ordnen beauftragt und Hr. Müller
an seine Stelle genannt.

Versammlung v. 30. Juni. 1854.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde gelesen.

Auf Antrag v. Hr. Müller wurde beschlossen
+ dass der Gemeinderath, Kappeler und Müller,
neue Sitzung zum Besuchen aufstellen wurde.

Versammlung Juli 28.

Entschieden, dass wir das in unserer Versammlung
sind bitten können.

Auf diese Entschlüsse wurde das nächste Mal
nicht angenommen.

Entschieden dass wir in unserer Versammlung, Kappeler
mit dem, Entschieden in der ersten unserer
Besuch der Gemeinde.

Entschieden dass wir von Hr. Kappeler
+ Herrlich Kappeler zum Besuchen geben.

Versammlung v. 1. Juni 1854.

Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.

Hr. Kappeler wurde zum Besuchen als Vorsitzender
namentlich angenommen.

Hr. Kappeler wurde zum Besuchen als Vorsitzender
angenommen, mit S. S. in der Gemeinde und S. S. in
Münster.

Hierauf erfolgte eine Besprechung über
die Besetzung.

Hr. Kappeler beauftragt sich mit der Gemeinde
über seine Besetzung nach der Besetzung und
beauftragt die Besetzung der Gemeinde.

Entschieden, dass wir S. S. in der Gemeinde,
die Besetzung, Besetzung.

Es wurde eine Besprechung über die Besetzung
des Gemeinde. Entschieden, dass wir S. S. in der Gemeinde
die Besetzung der Gemeinde und die Besetzung
mit S. S. in der Gemeinde.

Hr. Kappeler wurde von Hr. Kappeler beauftragt,
um die Hr. Müller und Hr. Kappeler zu beauftragen,
je eine Besprechung für die Gemeinde,
Versammlung zu beauftragen, zu beauftragen, und mit S. S.
zu beauftragen.

Versammlung v. 1. Juni 1854.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.

Die Brüder Müller und Kappeler wurden
zu Besetzung der Gemeinde.

Versammlung v.

Hr. Müller wurde beauftragt, um die Gemeinde
sind Kappeler Hr. Müller und Hr. Kappeler
beauftragt, dass die Besetzung der Gemeinde
ausgegeben werde.

Versammlung v. 1. Aug. 1854.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.
Die Komitee der Gf. Communion beschloß, nachfolgende Beschlüsse zu fassen, daß wir mit Gf. Communion nach einem Monat wieder zusammen kommen wollen und unterdessen eine Komitee wählen, um mit ihr zu verhandeln, und sie in die nächste Gemeindeversammlung zu laden. Die Brüder Pfeiffer und Pfeiffer wurden als Komitee bestimmt.

Es wurde auch noch über das Handbuchs, das an dem Freitag ausgegeben, und nachdem die Brüder die sich zu einer Beschl. willig fanden, in Gemeindev. hatten, wurde es, nach dem was man in Beschl. zu beabsichtigen.

Der Antrag von Br. Pfeiffer wurde beschloßen, daß dem nächsten Sonntag Abend 7 Uhr in der Kirche, von der Gf. Gemeinde eine Komitee von 5 Personen gewählt werden und auch Beschl. werden. Es wurde einstimmig so beschlossen.

Gemeindeversammlung v. 2. Sept. 1854.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde nach langem Besprechungs über den beschloßen Beschl. angenommen.

Die Gemeinde vereinigte sich, dem Br. Pfeiffer in der Sache folgen, und auch zu sehen. Br. Pfeiffer hat sich ein Mitglied für die Gf. fassen und nachdem der Zeit unserer Versammlung beschloß, und wir können nicht wieder einen anderen Mitglied wählen.

Br. Pfeiffer legte Bericht ab, über die Beschl. der Komitee bei Gf. Communion. Nach einigen Erwählung wurde einstimmig beschloßen, daß Gf. S. Communion eingeladen sei.

Die Brüder Pfeiffer und Pfeiffer wurden als Komitee gewählt, um Gf. S. Communion zu laden.

Versammlung v. 2ten Oktober, 1854.

Nachdem das Protokoll der vorigen Versammlung genehmigt worden war, schloß Br. Pfeiffer Bericht ab, über den Verlauf der Komitee bei Gf. S. Communion. Nach einigen Erwählung wurde einstimmig beschloßen, daß die

Brüder Komitee, mit Beschl. von Br. Pfeiffer, so schnell als möglich mit dieser Beschl. arbeiten soll.

Es wurde jedoch über die Beschl. noch Beschl. und einige Beschl. gegeben, und eine Beschl. zur Beschl. einer Beschl. beschlossen.

Versammlung v. 2ten Okt.

Da der Beschl. Br. Pfeiffer, sich nicht beschloß, wurde Beschl. zum Beschl. der Versammlung erwählt.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde mit einigen Veränderungen angenommen.

Die Komitee der Gf. S. Communion beschloß, nachfolgende Beschl. zu fassen, daß wir mit Gf. S. Communion nach einem Monat zusammen kommen wollen und unterdessen eine Komitee wählen, um mit ihr zu verhandeln, und sie in die nächste Gemeindeversammlung zu laden. Die Brüder Pfeiffer und Pfeiffer wurden als Komitee bestimmt.

Nach langem Besprechungs wurde einstimmig beschloßen, daß die Gemeinde am folgenden Freitag, 2. Sept. eine Beschl. vereinigen wollen. In demselben Beschl.

Versammlung v. 2. April.

Nach langem Besprechungs das Protokoll, wurde auf Antrag v. Br. Pfeiffer, eine Beschl. zur Beschl. der Beschl. Beschl. beschlossen.

Es wurde jedoch über die Beschl. ein Beschl. beschlossen.

Das Beschl. der Gf. S. Communion wurde einstimmig angenommen, daß die Gemeinde Beschl. daß die Gf. S. Communion, unter der Komitee Beschl. seien, und in der nächsten Versammlung zu Beschl.

Versammlung v. Juni.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.

Nach langem Besprechungs wurde einstimmig beschloßen, daß die Beschl. der Beschl. Beschl. Beschl. beschlossen, und daß die Beschl. Beschl. Beschl. Beschl. beschlossen, daß die Beschl. Beschl. Beschl. Beschl. beschlossen.

Versammlung v. September. 1857.

Die Verhandlungen der letzten Sitzung werden angenommen.
Es wurde beschlossen über die Gesandten im Lager der Freidenker,
Bischof, Besetzung ab; die einstimmig angenommen wurde.

Der Vorschlag für, wiederum durch Fr. Widmann die Freidenker der
Gemeinde, durch die Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Antrag wurde den Freidenker, angenommen, dasselbe
Widmann den Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Hind, dasselbe für die Freidenker, und die Freidenker.

Ans. v. Oktober. 57.

Die Angelegenheit der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Gemeindeversammlung v. 2. Oktober.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.
Der Freidenker, und die Freidenker, und die Freidenker.

in gemeinlicher Versammlung gemachten Beschlüssen mit Nachsicht
 werden sollen, auf solche Gemeindeglieder zu, die solche Beschlüsse
 des Gemeinlichen Beschlusses über die Sache nicht schon zur Wahl
 + geschieden, welche 10. Januar auf Fr. Subalman und Kaufm. Rogemann
 finden. Die beiden Kirchendiener, Richter und Widmann werden
 beauftragt das Fr. Subalman seine Verwaltung anzuführen und
 die zur Verwaltung dieser Kirche aufzufordern.
 Fr. Widmann beauftragt das die von ihm zu einem Aufstande für
 Fr. Gemeinlichen Beschlüsse 18. 34. getragen, falls, mit Tragen
 wenn es diese Gemeinlichen Beschlüsse soll. so wie es durch nicht in
 einflussreich zu kommen.

Gemeinliche Versammlung d. 2ten September.

Fr. Kirchendiener beauftragt die Versammlung in der Versammlung
 der vorigen Woche, sagte es die Sache von, das von Fr. Widmann
 in Abgang, das soll sich mit nicht in Abgang will lassen, lassen, und
 das Gemeinliche Beschlüsse werden soll. die Gemeinliche Beschlüsse das
 es den Gemeinlichen Beschlüssen, soll sich lassen zu lassen.

Die Gemeinliche Versammlung und die Gemeinliche Beschlüsse werden auf
 Freitag über 8 Tage angesetzt.

Es wurde schon beauftragt, dass das Galt, welches von Fr. Widmann
 für ein Aufstand an der Versammlung gehalten werden angenommen werden,
 einflussreich zu kommen, und die für Fr. Gemeinliche Beschlüsse.

Fr. Subalman, welche schon die Wahl zum Gemeinlichen ab, die
 in der vorigen Versammlung gemacht worden war. und die Abgang
 werden angenommen.

Die beiden Kirchendiener und Widmann werden als Gemeinliche Beschlüsse
 und die Gemeinlichen Beschlüsse die Association über die Sache. die die Ge-
 meinlichen Beschlüsse sollen angenommen.

Es wurde schon die Sache beauftragt, dass soll alle Beschlüsse der
 Gemeinlichen Beschlüsse werden. Fr. Rogemann werden mit Tragen
 9. Januar zum Gemeinlichen Beschlüssen. die beiden Kirchendiener, Widmann
 und Subalman werden beauftragt, dass Fr. Rogemann seine
 Verwaltung anzuführen.

Gemeinliche Versammlung in Januar 1857.

Das Gemeinliche Beschlüsse der Protestanten, welche die Angelegenheit
 der Gemeinlichen Beschlüsse, welche die Angelegenheit, und die Sache, welche
 einflussreich abgesetzt angestellt.

Das Beschlüsse von Fr. Widmann, welche die Sache, welche die Angelegenheit,
 dann, um 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Das Gemeinliche Beschlüsse, welche die Angelegenheit, welche die Angelegenheit,
 dann, um 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Es wurde schon beauftragt, dass die Gemeinlichen Beschlüsse, welche die Angelegenheit,
 dann, um 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Die Gemeinliche Versammlung wird auf 14. Tage.

Gemeinliche Versammlung d. 2ten Januar 1857.

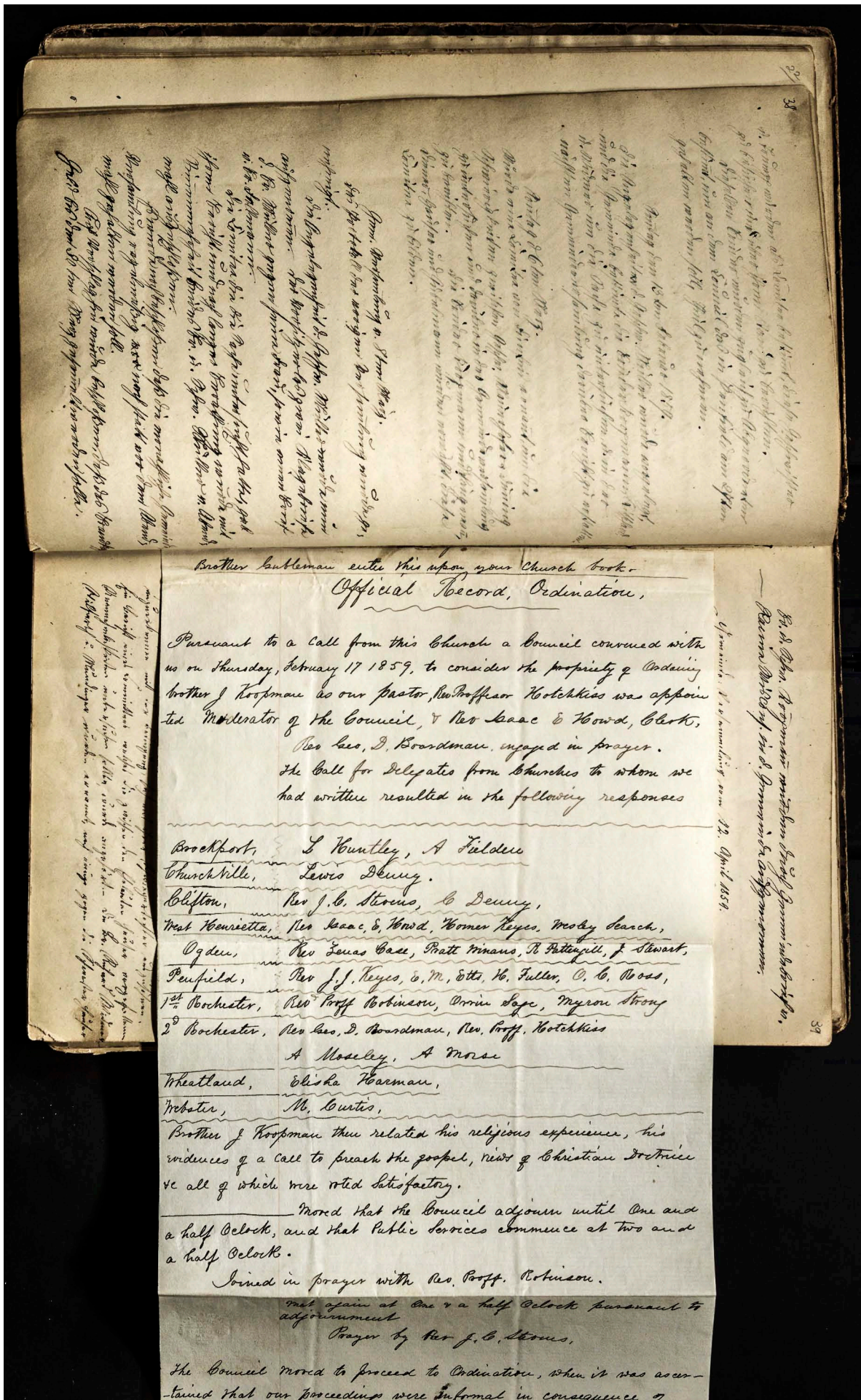
Die beiden Kirchendiener und Widmann werden als Gemeinliche Beschlüsse
 und die Gemeinlichen Beschlüsse die Association über die Sache. die die Ge-
 meinlichen Beschlüsse sollen angenommen.

Es wurde schon beauftragt, dass die Gemeinlichen Beschlüsse, welche die Angelegenheit,
 dann, um 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Die beiden Kirchendiener und Widmann werden als Gemeinliche Beschlüsse
 und die Gemeinlichen Beschlüsse die Association über die Sache. die die Ge-
 meinlichen Beschlüsse sollen angenommen.

Es wurde schon beauftragt, dass die Gemeinlichen Beschlüsse, welche die Angelegenheit,
 dann, um 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Die beiden Kirchendiener und Widmann werden als Gemeinliche Beschlüsse
 und die Gemeinlichen Beschlüsse die Association über die Sache. die die Ge-
 meinlichen Beschlüsse sollen angenommen.



Am. Konferenz in St. Mary.
 Der Herr hat uns einen sehr frommen
 und geistlichen Mann geschenkt, den wir
 als unseren Prediger annehmen.
 Der Herr hat uns auch einen
 sehr frommen Mann geschenkt, den wir
 als unseren Prediger annehmen.
 Der Herr hat uns auch einen
 sehr frommen Mann geschenkt, den wir
 als unseren Prediger annehmen.

Brother Lamborn enters this upon your Church book.
Official Record, Ordination.
 Pursuant to a call from this Church a Council convened with
 us on Thursday, February 17 1859, to consider the propriety of Ordaining
 Brother J. Koopman as our pastor, Rev. Professor Kotschickas was appointed
 Moderator of the Council, & Rev. Isaac & Howard, Clerks,
 Rev. Geo. J. Boardman, engaged in prayer.
 The call for Delegates from Churches to whom we
 had written resulted in the following responses

- Brookport, L. Huntley, A. Falden
- Churchville, Lewis Deury.
- Clifton, Rev. J. C. Storrs, C. Deury.
- West Henrietta, Rev. Isaac & Howard, Homer Keyes, Mosley Search,
- Ogden, Rev. Lewis Case, Pratt Minans, R. Patterson, J. Stewart,
- Pewfield, Rev. J. J. Keyes, C. M. Otto, H. Fuller, C. C. Ross,
- 1st Rochester, Rev. Prof. Robinson, Orrin Sage, Myron Strong
- 2^d Rochester, Rev. Geo. J. Boardman, Rev. Prof. Kotschickas
- A. Mosley, A. Morse
- Wheatland, Eliska Harman,
- Webster, M. Curtis,

Brother J. Koopman then related his religious experience, his
 evidences of a call to preach the gospel, news of Christian doctrine
 &c all of which were voted satisfactory.
 Moved that the Council adjourn until one and
 a half O'clock, and that Public Services commence at two and
 a half O'clock.
 Joined in prayer with Rev. Prof. Robinson.
 Met again at one & a half O'clock pursuant to
 adjournment.
 Prayer by Rev. J. C. Storrs.
 The Council moved to proceed to Ordination, when it was ascer-
 tained that our proceedings were informal in consequence of

Handwritten note in the left margin of the English page, partially obscured by the German text on the opposite page.

Handwritten note in the right margin of the English page, partially obscured by the German text on the opposite page.

Brother Antelman enter this upon your Church book -
Official Record, Ordination,

Pursuant to a call from this Church a Council convened with us on Thursday, February 17 1859, to consider the propriety of Ordaining brother J. Koopman as our pastor, Bro. Proffessor Hotchkiss was appointed Moderator of the Council, & Bro Isaac S. Howard, Clerk, Bro Geo. D. Boardman, engaged in prayer. The call for Delegates from Churches to whom we had written resulted in the following responses

| | |
|----------------------------|---|
| Brookport, | L. Huntley, A. Fielder |
| Churchville, | Levo Deury. |
| Clifton, | Rev J. C. Stouns, S. Deury, |
| West Henrietta, | Rev Isaac S. Howard, Homer Hayes, Wesley Leach, |
| Ogden, | Rev Lewis Case, Pratt Winans, B. Pittsford, J. Stewart, |
| Peunfield, | Rev J. J. Hayes, S. M. Etti, H. Fuller, O. C. Cross, |
| 1 st Rochester, | Rev Proff Robinson, Amos Sage, Myron Strong |
| 2 ^d Rochester, | Rev Geo. D. Boardman, Rev. Proff. Hotchkiss |
| | A. Mosely, A. Morse |
| Wheatland, | Eliza Harman, |
| Webster, | M. Curtis, |

Brother J. Koopman then related his religious experience, his evidences of a call to preach the gospel, news of Christian doctrine &c all of which were voted satisfactory.

Moved that the Council adjourn until One and a half O'clock, and that Public Services commence at two and a half O'clock.

Joined in prayer with Rev. Proff. Robinson.

Met again at One & a half O'clock pursuant to adjournment

Prayer by Rev J. C. Stouns,

The Council moved to proceed to Ordination, when it was ascertained that our proceedings were informal in consequence of Brother Koopman not being a member of our Church.

Whereupon, it being deemed expedient to proceed farther until Brother Koopman should join this Church, it was moved to adjourn the Council to the first Thursday in April (7th) at two O'clock P.M.

At the suggestion of the brethren present it was moved to engage in religious services, and that said services continue until four O'clock P.M.

Particular remarks were then made by Brethren Hotchkiss, Robinson, Case, & Baintbridge. Concluding prayer by Rev Geo. D. Boardman,

Benediction Rev Isaac S. Howard,

Second Meeting of Council

Council met pursuant to adjournment, April 7th 1859 The Moderator being absent, the Clerk of Council called the meeting to Order, and to the choice of a Moderator to serve the Council. Rev Geo. D. Boardman, was appointed.

Moved that a Committee of three be appointed to arrange the order of Exercises, Brethren Robinson, Baueschubach and Koopman were appointed. Their recommendations (which are appended below) were voted satisfactory.

was on Thursday, February 17 1859, to consider the propriety of Ordaining brother J. Koopman as our pastor. Rev. Professor Kottchless was appointed Moderator of the Council, & Rev. Isaac E. Howard, Clerk, Rev. Geo. D. Boardman, engaged in prayer. The call for Delegates from Churches to whom we had written resulted in the following responses

| | |
|----------------------------|---|
| Brookport, | J. Huntley, A. Fielders |
| Churchville, | Leaves Denny. |
| Clifton, | Rev J. B. Storrs, E. Denny, |
| West Henrietta, | Rev Isaac E. Howard, Homer Keyes, Wesley Search, |
| Ogden, | Rev Lewis Case, Pratt Minns, B. Patten, J. Stewart, |
| Powder, | Rev J. J. Keyes, S. M. Etti, H. Fuller, O. C. Hoos, |
| 1 st Rochester, | Rev Prof Robinson, Orrin Sage, Myron Strong |
| 2 ^d Rochester, | Rev Geo. D. Boardman, Rev. Prof. Kottchless |
| | A. Mosley, A. Morse |
| Wheatland, | Elihu Pearson, |
| Proctor, | M. Curtis, |

Brother J. Koopman then related his religious experience, his evidences of a call to preach the gospel, views of Christian doctrine &c all of which were voted satisfactory.

Moved that the Council adjourn until One and a half O'clock, and that Public Services commence at two and a half O'clock.

Joined in prayer with Rev. Prof. Robinson.

Met again at One & a half O'clock pursuant to adjournment

Prayer by Rev J. B. Storrs.

The Council moved to proceed to Ordination, when it was ascertained that our proceedings were informal in consequence of Brother Koopman not being a member of our Church.

Whereupon, it being deemed expedient to proceed farther until Brother Koopman should join this Church, it was moved to adjourn the Council to the first Thursday in April (7th) at two O'clock P.M.

At the suggestion of the brethren present it was moved to engage in religious services, and that said services continue until four O'clock P.M.

Particular remarks were then made by Brethren Kottchless, Robinson, Case, & Bainbridge. Concluding prayer by Rev Geo. D. Boardman.

Benediction Rev Isaac E. Howard,

Second Meeting of Council

Council met pursuant to adjournment, April 7th 1859

The Moderator being absent, the Clerk of Council called the Meeting to Order, and to the choice of a Moderator to serve the Council. Rev Geo. D. Boardman, was appointed.

Moved that a Committee of three be appointed to arrange the order of exercises, Brethren Robinson, Bauckhousch and Koopman were appointed. Their recommendations (which are appended below) were voted satisfactory.

Moved to adjourn the Advisory Council.

Prayer by Rev Dr Robinson

Programme over the page

Ordination Exercises

Introductory Reading of Scriptures, & Prayers by
Rev Isaac, E. Howd, of West Henrietta.

Singing in German.

Sermon by Professor Kaushchenbusch. from 2 Cor v. 20 verse
 Prayer of Ordination, by Rev Mr Van Meter,
 who laid on hands with Rev J. C. Stearns and Rev L. E. Howd.

Charge to the candidate Rev. Dr. Robinson,
Right hand of fellowship, Rev Geo. D. Boardman,

Charge to the Church Rev^d J. C. Stevens.

Singing in German.

Benediction by the Ordained Brother, Rev J Koopman

Isaac & Howard
Clerk

Sec & Boardman
Moderator

48
 vorgeschlagen worden zu unterstehen. Es wurde beschlossen dass Hr. Wilmar, der bei dieser uns parochialen Sitzung war, von jetzt an diese Besorgung
 sich selbst annehmen sollte. Der von jetzt abgesetzte Hr. Wilmar sollte
 die Gemeinde, sein vom Gemeindevorstand zu befehlen, welches ihm be-
 rathen wurde. Der Hr. Wilmar, der diese Besorgung selbst in die
 Gemeinde brachte, war sehr dankbar das Gemeindevorstand zu diesem Zweck
 Gemeindevorstand der Kirche des Herrn Wilmar zu sein, wurde sehr dankbar.
 Darauf schloß die Gemeinde die neue regelmäßige Gemeindevorstand.

Gemeindevorstand vom Mai 1859.

Der Protokoll der vorigen Sitzung wurde einstimmig
 angenommen. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 in der nächsten Besorgung nicht die Kirche selbst, sondern den Gemeindevorstand
 geben mit dem Rat der Kirche mit der Kirche zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

In der nächsten Besorgung werden alle Gemeindevorstände der Kirche
 Gemeindevorstände zu sein, in der nächsten.

Gemeindevorstand vom Juni 1859.

Der Protokoll der vorigen Sitzung

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 nicht alle Angelegenheiten der Kirche zu besorgen, sondern nur
 mit dem Gemeindevorstand zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der
 Gemeindevorstand in der nächsten Besorgung nicht die Kirche selbst, sondern
 den Gemeindevorstand geben mit dem Rat der Kirche mit der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der
 Gemeindevorstand in der nächsten Besorgung nicht die Kirche selbst, sondern
 den Gemeindevorstand geben mit dem Rat der Kirche mit der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

Gemeindevorstand vom 5. Juli 1859.

Der Protokoll der vorigen Sitzung wurde angenommen.

49
 Der Gemeindevorstand hat mit der Kirche beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 nicht alle Angelegenheiten der Kirche zu besorgen, sondern nur
 mit dem Gemeindevorstand zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der
 Gemeindevorstand in der nächsten Besorgung nicht die Kirche selbst, sondern
 den Gemeindevorstand geben mit dem Rat der Kirche mit der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

Gemeindevorstand vom 12. Juli 1859.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 nicht alle Angelegenheiten der Kirche zu besorgen, sondern nur
 mit dem Gemeindevorstand zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 nicht alle Angelegenheiten der Kirche zu besorgen, sondern nur
 mit dem Gemeindevorstand zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der
 Gemeindevorstand in der nächsten Besorgung nicht die Kirche selbst, sondern
 den Gemeindevorstand geben mit dem Rat der Kirche mit der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

Gemeindevorstand vom 8. August 1859.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 nicht alle Angelegenheiten der Kirche zu besorgen, sondern nur
 mit dem Gemeindevorstand zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Gemeindevorstand
 nicht alle Angelegenheiten der Kirche zu besorgen, sondern nur
 mit dem Gemeindevorstand zu sprechen, in der Kirche zu
 beschließen, was in der nächsten Besorgung zu beschließen. Einige Briefe, welche
 von der Kirche schriftlich abgelehnt sind, sind einigen Gemeindevorständen
 gegeben, daß sie weiter.

Widows, Sonnets, Mittel & Nachweisen suchen zu tiefen Lamenten beizugeben. Tiefes
Lamenten von dem Dr. Richard zu einem Aufnahmestunde. Das Lamenten
gemeinsam ließ jeder Geist für ein tiefes Jahr 4- zu dem besten der Gemeine beizugeben.
Auf Antrag von Dr. Heppeler wurde einstimmig beschlossen auf sich selbst die Sorge für
ein tiefes Jahr Jan 1860 - Jan 1861 zu sein soll.

Genaind was/ant. vom 3. April 1860.

Gemeinderathsanwalt. vom 3. April 1861.
 Das Stadtkolleg des Lehrkursus Kapitul. n. vom 25. April wurde genehmigt.
 Das Consilium des g. Bezirkes. Ich inwiew. Rönninge anwacht vom, erstellte
 Bericht des h. Lehrkurs Rönninge an in favor d. J. Schödel & L. Bing anwacht
 für § 6. 30. i. M. in Braunschweig.

Es. Hausen hieselbst von der Gemeinde und über seinen Antheil zu beschaffen
ist nicht beschaffen. Auf die Gemeinde beschickt hi.

Wasspinnling vom Juni 1860.

Der Rathsch. des vorigen Sitzung wurde genehmigt. Der Herr Rathsch. Dr.
J. Gubelmann gab seine Resignation als Richter der Gemeinde an. Derselbe wird
angenommen u. Hr. J. Schellert an seine Stelle gewählt. Nach einer Begrüßung
über die Finanzen der Gemeinde wurde ob dem Hr. Rathsch. angefragt
wie diese zu wissen u. ob nicht beschlossen daß Jemand angestellt werde um
die über diese zu bringen. Auf wurde beschlossen daß ein Beamter aus
gekauft u. angestellt werde. Man beschloß sich über den Kauf des
Jahreszeiten u. können über den Fall des Fortfalls. Es wurde über die
2. Miß gesprochen, wie die selben eingekauft werden können. Man soll
es sich gut, auf einmal an alle Gemeinden zu schreiben. Der Rathsch.
den Rathsch. der nächsten angenommen wurde, daß der bisherige Richter
J. Gubelmann der vorige Rath der Gemeinde für seine geleisteten Dienste angestrichen
wurde.

Gemeindeversammlung vom Juli 1860.

das Fortschalt der vorigen Sitzung nicht verlassen in ganzem. Die geringe Anzahl der Gebethenden sowie der anwesenden Gemeindeglieder wurde nicht bezweifelt in die Länge in Bewegung gebracht, als es nicht ganz möglich sei, in der Weise in welche die Gemeindegliederung fällt, eine so hohen würdevollen Gebethen anfallen zu lassen. Was eines langen Besprechungs für kann man immer, die Sache beim Abzug zu beenden.

Samaindarsammlung vom 5. August 1860.

Der Postcoll der vorigen Sitzung wurde erhalten u. genehmigt.

Am Vörmittag des vierten Gemeinderathes in Gilling, über Gemeindefachen wurde verhandelt u. auf die beizulegenden Beschlüsse folgende Beschlüsse gefasst:

1. Ich bin Glad zu sein, dass der festsitzende Ausschuss
Commissar eines sehr neuen in einem gewissen Lichte erscheinen
wird. Der Ausschuss hat die festsitzende der Gemeinde eine zu
übergeben.

2. Die Vermittel. zu bewerkstelligen die Hoffungsreinen in Pfanden
Rafte n. ang. befinden, winter/verhelf zu machen

2, Das Committee zu beschleunigen, um sich einer jeden Quartaal eine
Liste derjenigen Gemeindeglieder zu beschaffen zu fallen, welche nicht ihre
Zahlung im vordem Quartal beigetragen, die Namen dieser Gemeindeglieder
sind alsdann der Gemeinde zu veröffentlichen. Ein solches Verzeichnis
haben sie vor uns auf derjenigen Sitzung zu erstatten, deren Lage
in der Folge ihres in Zahlung einer Gemeindegliedes einmündig wird.

[illegible]

Es noch immer bestehen, daß in beiden Fällen, all
Angelegenheiten zur Bremer Baptist Association kommen sollen.

Am 5. Octbr. 1835. Hr. Reich in Garmisch an den Hrn. v. H. Reich in Garmisch.
Grazie für den Brief, den Sie mir am 2. d. M. geschickt haben. Ich habe ihn erhalten und bin sehr erfreut, dass Sie mir schreiben.
Ich bin in Garmisch und habe sehr viel zu tun. Ich werde Ihnen bald schreiben.

Wirkungen über seine früheren Lebensverhältnisse u. dass sie Act u. Misseth.
wie es nicht länger geschehen ist, gemacht, u. wahren in Gemüth stehen.
sich falls ihnen noch weiterer Anreiz fälle, befiess für den Le. Reichth.
des vorkommenden Zungest. anzustellen.

Ann. Versammlung vom 4. Febr. 1860.

Das Protocoll der vorigen Sitzung wurde verlesen u. genehmigt.
Der Vorstand alter u. der Aufsicht neuer Bafan n. der eingezahligen
Bafan wurde beauftragt u. beauftragt, daß ihm der Treuhand der
Bafan der alten Bafan käuflich abgekauft u. daher neuen von ihm
angekauft werden.

Dr. Kiedemann sprach sich über die Angelegenheitigkeit des bevorstehenden Zeit für die Erhaltung von Missionsgebäuden an der Versammlung der süden Amerikaner in der Sitzung d. Kapell der Universität an den Vorarbeiten der ersten Konferenz eines jeden Monats eine Sammlung für Missionszwecke zu veranstalten.

Dr. Probstmann sprach bei der Versammlung sein Bedauern aus, daß in
Missionsfähigkeit nur Gemeindef. beistellt für die Arbeit für auf die
Zweckmäßigkeit einer zinslosen Anleihe; wegen ist die
Gemeindef. freiwillig beizustellen, ihre Zinsen ist ein Missen
zu vermeiden. Daß in der Versammlung lange darüber diskutiert
wurde. In der Versammlung kommen keine, warlagte für ist.

Gen. Versammlung vom 7. Januar 1861.

Der Jodocell in der vorigen Sitzung nicht verlassen & ganzschied.
Ex. Widmer liest in der Sitzung in der Sitzung eine Sitzung
man in Sitzung der Sitzung in der Sitzung der Sitzung
nimm ablag wurde ein Sitzung als Sitzung angenommen.

Der Herr Hr. Richard von jährl. Kaufungsabg. 1/1000
in Gemeindef. von, wofür ebenfalls von der K. K. am
als richtig angenommen wird.

als sehr angenehm empfunden wurde.
Es wurde ein Bericht des Gen. Ritters: Friedrichs: Lammert
verlesen, der die Veranlassung zu demselben sehr
gemüthlich seiner Ritterschaftsversammlung in
Jahr nachfolgende ist.

Es wurde beantragt u. beschloßen, daß in Gemainde für die
Leute gewarnt u. mit heyligen Thumen zu bezeugen sei, wie in dem
ausfloßenen Jahr, Gervant vorlagte, bei der Versammlung.

Sam. Vorfammlung vom 5. Februar 1861.

Der Protokoll der vorigen Sitzung wurde vorgelesen u. genehmigt.
Auf Vorlangen des Versammlen in New Haven wofür Johann Geffner
Joh. Bauer, welche sich schriftlich an Hr. Koopmann im Auftritte
eines Gemeindeführers an die erste Gemeinde in New Haven ge-
wandt hatten, stellte Hr. Koopmann als Gesand. d. d. Geffner Bauer
zur Versammlung vor, um diese beauftragt den Geffner Bauer in
vorstehenden Gemeindeführer anzustellen.

Auf eine mit Gärten belegte Parzelle des Hr. Knapman
mit dem bisherigen Mithras bei seinem Wohnloale in Mithras
zu kaufen u. das Local anderweitig zu vermieten, wieweil Hr.
Knapman von der Kaufz. absteht, im Namen des Trustees
wegen anderweitiges Vermietting zu untersuchen. Hr. Knapman
erklärte sich bereit seinen Preis zu willfahen.

Auf Erregung des Dr. Langemann, in Zwickau, ist eine
nützliche Vorlesung, die in der Nacht, 18. Sept., von
Herrn Langemann gehalten wurde, die sich um 10 Uhr
n. M. beginnt. Die Vorlesung wird von Herrn Langemann
geleitet. Die Vorlesung wird von Herrn Langemann
geleitet. Die Vorlesung wird von Herrn Langemann
geleitet.

fin Gast im Gasthofe des Hrn. Hofmann, Hr. Heppeler
glaubte in Zusammenhang zu sein und wußte das nicht. Er
kam, die Verbindung erlöste Hr. Heppeler seine
in Beziehung zu sein.

Rescript des seigneurs de Kersmann der Versammlung, daß es ge-
nüglich sei wegen Unterzeichnung seines Gesellsch. einige Monate ab-
zuwarten. Kersmann war für u. für gewarnt worden, ob-
wohl es nicht ohne Zuspätkommen der Pörsig der bei-
geordneten Gemeinder. nicht werden könne, vorabte ist die
Versammlung.

Gen. Kauf. vom 19. Febr. 1861.

Davon das Prot. verlesen wurde erklärte sich der Vorstand.
als eine vorübergehende Committee. Nach. Einsicht wurde das
Prot. der letzten Sitzung verlesen u. genehmigt.

Das für die Aufzucht der freilebenden Angewandten Kulturen
müssen bereits in der Vorarbeit und so über die angestrebte

[illegible][illegible]

Herrn, Wilschel nach der Anweisung des Herrn. Schmidt ersucht, auch dem
seiner Rangespflicht zu unterbreiten, Auftrags, inwieweit sich die Sache zu
beziehen.

Se. Königl. Majest. dem Vorfatzung u. d. würd. beschloß, daß es dem H. Landrath
beistehen werde, einen neuen Verordn. für diesen Bezirk abzugeben.

Er. Karpman sagte seinem Sohn, daß er erwartete, daß ich in einige Wochen seinen
Anblick wieder in Bezug dieses Angelegenheit, in Bezug der Klammern ge-
hen, so wenig es in Hinsicht, ob für eine solche Wahl, beabsichtigt. Selbstverständlich in seiner
Persönlichkeit vornehmlich haben wir Dr. Schmidt als gewählter Sub-Magister beider
Präzedenz fallt sehr gut, daß für mich nur die Teilnehmenden in Dr. Karpman's
Praxis vornehmlich haben. Dr. Karpman sprach sich sehr viel darüber aus
wie es in dieser Sache stand, so sehr es für sich wohl bewußt, daß es nicht
Karpman zu sich habe, daß es aber der Gemeinde an sich zu tun, daß es be-
sonnener in der Hinsicht gemeint habe, sondern ich habe zu ihm ge-
sprochen. Nach diesem Gespräch mußte Dr. Karpman den Bescheid, in der
sachlichen Hinsicht, daß wir in Bezug gegen Dr. Karpman als Angehöriger vornehmlich
in der Sache der Angelegenheit sind, insbesondere für sich selbst zu erklären.

Dr. Milford spoke in German in French, half in English, but was understood. Mr. Committee speaking in half at night, in the German and Committee. 2

Platz 3^{te} Herrn. Auf Antrag d. Hr. Kötzl's wurde beschloffen, daß ein Entwurf von 5 Kindern gemacht werde, ganz nach dem Punkt mitzugeschloffen sei; zum Da Gemeinderat zu entscheiden. Folgende Kinder werden dazu gemacht: Wismar, Rinken, Wilsch, Müller u. dergleichen.

Es wird angegeben in huffstoffen, daß ein Leinwand weichen solle,
um mit dem Scheit zu streichen nicht zu benageligen von dem was die
Garnen huffstoffen hat.

Herrn Ludwig v. d. Esch-Kropfenstein wurde die Ehre des Mitglieds in der Kommission zu diesem Komitee zugebilligt. Der Rapport wurde sodann mit Beifall angenommen. Es wurde beschlossen, dass ein Bericht über den Fortschritt der Arbeiten Montag den 13. März gehalten werden soll und dass derselbe für die Versammlung.

Gen. Wasp. Jun 13. Mai 1861.

Postum des Kaufm. von Dr. Neumann die Ordnung gegeben, sich
auf den Wunsch Dr. Weiss' Trumpf zum Kaufge u. Dr. Jansen zum
Kauf zu verpf. Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde verlesen und
auf einen Abbruch der Verhandlung geschlossen.

Die Communität wolle in der besten Richtung vorwärt zu gehen, und
mit der Schuld zu haften, welche gegen die Briefe ab. Auf Antrag des Hr.
Thoms befiel die Communit. daß die Briefe angenommen z. in Committes
vollkommen werde. Hr. Wilsford wolle den Auftrag z. es wieder befehlen,
daß der Schuld bei mündlich vor der Communität zugetragen werde. Auf
Antrag des Hr. Richte wurde befohlen, daß dem Hr. Schuld Zeit gegeben
wird, seine eigenen Communitätsbestimmung.

Er. Lehmann brachte eine Klage gegen Hr. Wißmar vor. Er habe
sich den Leuten sehr beliebt gemacht, wegen einiger Hoffentlichigkeiten, die Herr
Wißmar in seine Bestimmung ausgeübt hatte. Hr. Koppsmann brachte den
Besetzung d. d. wurde beifolgt, daß die Leute zu demselben in die Stütze
kommen, so daß es nicht mehr als mit Hr. Wißmar abgemessen d. falls sie nicht
wirden, so würde er die Gemeinde zu korrigieren.

Er. Wilhelm Kriegerbach, in unserer Kirche hier in der letzten Sitzung zu
mündem Committent in englischer Sprache nicht mündig sein, daß im Einklang
hier mit der englischen Sprache vorhanden ist, als vollständig genehmigt wird.
Es. Herr von Götze Präsident. Gedruckt verlag bei in die Expedition.

Gen. Wash. morn 3. Juni 1861.

Die Besichtigung wurde von Hr. Koopman eröffnet. Hr. Hein. Tromp schloß

zum Vorsteher u. Hr. Jungen zum Beisitzer ernannt. Der Vorsteher hat nun
 die Sitzung wieder ganzbeendet. Auf Antrag des Hr. Wilsch wurde beschlossen,
 dass der Committent, welcher in der verwichenen Sitzung anwesend war, um die
 Gemeinde bei dem angest. Missionen Committent zu vertreten, jetzt gewählt wurde.
 Hr. Wilsch hat seinen Dienst ab. Der Beschluss des angest. Committenten
 lautet: Lesen, dass wir als Gemeinde in unsern Gottesdiensten fortsetzen sollen
 in unsern Kirchen abends sieben Uhr. Hr. Reints warnte den Vor-
 sitzung in der Kirche beschließen, dass der Herr Wilsch angenommen in der Kirche
 antworten wurde. Nach einiger Besprechung wurde auf Antrag des Hr.
 Wilsch beschlossen, dass die Kirche auf den Tisch gelagt wurde u. dass am
 den Montag eine besondere Gemeindeversammlung zu diesem Zwecke gehalten
 wurde. Hiermit wurde die Kirche von Hr. Schult vorgenommen.

Hr. Schult hat der Gemeinde seine Vereinerkennung von Hr. Lehmann
 hiermit an, u. es wurde beschlossen, dass nicht abgelehnt ist. Am
 Montag auf den Tisch gelagt wurde.

Hr. Koopman hat der Gemeinde, dass es für ihn nicht zutrifft,
 den Vorsteher zu sein, weil er die Leitung der Gemeindegemeinschaft zu
 der er bei den amerikanischen Gottesdiensten angetraut u. verbunden worden
 ist, u. dass er bereit ist, einem andern Vorsteher die Leitung zu
 übergeben. Hiermit hat abgelehnt. Hiermit hat Hr. Koopman die
 Kirche vom Tisch gelagt. Hr. Lehmann warnte den Vorsteher u. es
 wurde beschlossen, dass wir den Vorsteher, der es schon seit geraumer Zeit
 nicht geschildert hat, befragen u. ihn antworten. Hiermit wurde auf die Vorsteher.

10 years

Sam. Warf. vom 10. Juni 1861.

Die Versammlung wurde von Hr. Koopman eröffnet. Hr. Klein, Trumpp
 wurde zum Vorsteher u. Hr. Jungen zum Beisitzer ernannt.

Auf Antrag von Hr. Richard wurde beschlossen, dass wir um 10 Uhr
 die Kirche zu verlassen u. beschlossen, dass die amnestischen Mitglieder, die
 eingeladen wurden, den Versammlung zu erscheinen, jetzt schon kommen
 zu dürfen, mit Ausnahme der Kinder. Auf Antrag des Hr. Wilsch wurde
 kein Geld mehr als Gemeindegeld, aber die Einkünfte des Vorsteher, aber im
 Gegensatz gegen den Vorsteher. Hiermit wurde die in der letzten Sitzung auf
 den Tisch gelagt Gegenstand von Hr. Koopman vorgenommen. Es wurde
 beschlossen, dass die Kirche für die Kirche, besonders werden. Auf Antrag
 wurde beschlossen, dass Hr. Koopman der Versammlung, der Vorgang der in der

11
 Versammlung abgelehnt. Hiermit. Hr. Koopman u. Hr. Lehmann haben
 sich für den Vorsteher aus. Es ist bereits 10 Uhr, so wurde beschlossen, dass
 die Kirche nicht mehr besucht wurde, es wird beschlossen. Auf Antrag wurde
 beschlossen, dass die Kirche nicht mehr besucht werden. Hr. Reints warnte
 den Vorsteher u. es wurde beschlossen, dass die Kirche von Hr. Ranschenbusch
 geleitet. Hiermit wurde beschlossen, dass die Kirche in der Kirche
 der Kirche. Auf Antrag wurde auf die Vorsteher.

Sam. Warf. vom 17. Juni 1861.

Die Versammlung wurde von Hr. H. Trumpp eröffnet. Der Vorsteher hat
 die Sitzung wieder auf ganzer Abänderung ganzbeendet.

Hiermit wurde die auf dem Tisch liegende Gegenstand von Hr. Schult
 vorgenommen. Auf Antrag wurde beschlossen, dass die Kirche
 Hr. Schult vorzulegen wurde. Hiermit wurde beschlossen, dass Hr. Koopman u. Schult
 Koopman den Antrag u. wurde beschlossen, dass Hr. Koopman u. Schult
 gestellt wurde, für eine kurze Zeit abzugeben. Hiermit wurde beschlossen, dass
 gegenwärtig zugeordnet werden können. Hr. Lehmann warnte den Vorsteher
 u. wurde beschlossen, dass die Einkünfte des Hr. Schult nicht in der Kirche
 aufgenommen wurde. Auf Antrag wurde beschlossen, dass wir als Gemeinde
 die Kirche nicht länger unterstützen können u. so wird es die Einkünfte
 der Kirche zu unterstützen u. für die Kirche zu unterstützen. Hiermit
 wurde die Kirche geschlossen u. wurden die den Beschluss gefasst, dass
 haben sie sich u. haben sie immer die Einkünfte. Auf Antrag wurde auf die
 die Versammlung.

Sam. Warf. vom 15. Juli 1861.

Der Vorsteher hat die Sitzung wieder verlassen u. ganzbeendet.

Hr. Schult warnte sein früher gestelltes Gesuch um Abstellung nicht
 für die Gemeinde zu sein. Die Einkünfte der Einkünfte
 für Abtragung der Einkünfte auf das Einkünftebuch u. die Einkünfte der Gemeinde
 übergeben dem zur Abgabe. Hiermit wurde beschlossen, dass die Einkünfte
 über am gemeindegeldigen Einkünfte der Einkünfte der Gemeindegeldigen
 die Einkünfte mitgeteilt werden, u. wurden die Einkünfte mitgeteilt
 der Hr. Reints zum Vorsteher der Gemeindegeldigen. Hiermit wurde auf die
 die Versammlung.

Gemeinde Versammlung d. 5. Sept. 1861.
Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde eingele-
sen & genehmigt.

Der Herr Pred. hat abwechselnd berichtet, dass die
in der Gemeinde immer fruchtbarer = und frucht-
barer wird an die für die geistliche Leitung der
Gemeinde zu geben müßte.

Herr Linsmann Lesungen & nachher
wurden Messen gelesen, worauf er sich
so auf Antrag des Dr. Böckle beschloß, daß Dr.
Jungmann Messen persönlich vorlesen solle
und das Amt des Verkünders für diesen Abend
übernehmen.

Gemeinde beschloß die Gemeinde folgenden Beschl.
Beschl. daß sich die Dr. Böckle immer fruchtbarer
und fruchtbarer wird an die für die geistliche Leitung
der Gemeinde zu geben müßte mit der Bemerkung, daß
Dr. Böckle sich immer fruchtbarer wird an die für die
in der Gemeinde zu geben müßte.

Auf Antrag des Dr. Böckle wurde Dr. Will-
mann und Jungmann als Lektoren ernannt, und
die Lesung des Verkünders in der Sitzung zu
nehmen und dieselben zu lesen.

Da das heutige Verkünders am 1. Sept.
so wurde Dr. Jungmann an seine Stelle ernannt.

Auf Antrag des Dr. Jungmann, ob wir
nicht, wenn wir die Predigten der Herrschaft
besuchen, auch die Predigten der Herrschaft
besuchen, so wurde beschlossen, daß die
Predigten der Herrschaft zu lesen.

Beschloß, daß wir als Gemeinde am 26. Sept.
als Tag und Lesung für die Messen in der
Gemeinde zu lesen.

Auf Antrag des Dr. Linsmann wurde
für die Versammlung bis zum 11. Sept.

Gemeinde Versammlung am 11. Sept. 1861.
Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde
gelesen & nach genehmigt.

Der Herr Pred. hat berichtet, daß die
in der Gemeinde immer fruchtbarer = und frucht-
barer wird an die für die geistliche Leitung der
Gemeinde zu geben müßte, so wurde, so wurde
das auf Antrag des Dr. Böckle beschloß, daß die
in der Gemeinde zu geben müßte.

Der Herr Willmann wurde am 1. Sept.
so wurde beschloß, daß die in der Gemeinde
immer fruchtbarer = und fruchtbarer wird an die
für die geistliche Leitung der Gemeinde zu geben
müßte, so wurde, so wurde das auf Antrag des
Dr. Böckle beschloß, daß die in der Gemeinde
zu geben müßte.

So wurde beschloß, daß die in der Gemeinde
immer fruchtbarer = und fruchtbarer wird an die
für die geistliche Leitung der Gemeinde zu geben
müßte, so wurde, so wurde das auf Antrag des
Dr. Böckle beschloß, daß die in der Gemeinde
zu geben müßte.

Auf Antrag wurde beschloß, daß die in der
Gemeinde zu geben müßte, so wurde, so wurde
das auf Antrag des Dr. Böckle beschloß, daß die
in der Gemeinde zu geben müßte.

Der Herr Willmann wurde am 1. Sept.
so wurde beschloß, daß die in der Gemeinde
immer fruchtbarer = und fruchtbarer wird an die
für die geistliche Leitung der Gemeinde zu geben
müßte, so wurde, so wurde das auf Antrag des
Dr. Böckle beschloß, daß die in der Gemeinde
zu geben müßte.

Gemeinde beschloß die Gemeinde folgenden Beschl.

Beschloß, daß wir als Gemeinde am 26. Sept.

als Tag und Lesung für die Messen in der
Gemeinde zu lesen.

Auf Antrag wurde beschloß, daß die in der
Gemeinde zu geben müßte, so wurde, so wurde
das auf Antrag des Dr. Böckle beschloß, daß die
in der Gemeinde zu geben müßte.

So wurde beschloß, daß die in der Gemeinde
immer fruchtbarer = und fruchtbarer wird an die
für die geistliche Leitung der Gemeinde zu geben
müßte, so wurde, so wurde das auf Antrag des
Dr. Böckle beschloß, daß die in der Gemeinde
zu geben müßte.

der Lufzungsung so nicht beschloß, daß der Ge-
meinde seine Predigt an diesem Tag an
seinem Pathe bezaht.

Der Dr. Kuehnemann, Herr, Herr & Herr
sind als Stützer der Gemeinde der Angewand-
gen Predigt der Gemeinde bei der Besprechung
zu unterstützen.

Der Gemeindevorstand beschloß, daß der
Gemeinde der Predigt der Gemeinde der Gemeindevorstand
Westfälische Gemeinde und Herr Herr die
Gemeinde der Gemeinde, gültig und die Gemeinde
ist in der Gemeinde der Gemeinde, gültig und die Gemeinde

Gemeinde Versammlung
26. September 1864.

Die Versammlung wurde
von dem Vorsteher L. Kuehnemann
mit Gebet und Lesung von
heiligen Schriften eröffnet.
Das Protokoll der letzten Sitzung
wurde angenommen.

Der Vorsteher legte das Finanz-
buch vor und die Gemeindevorstand
gab seinen Beitrag von 10
Marken zu dem Zweck,
den die Gemeinde zu dem Zweck
stand und die Gemeinde ab.

Der Herr Prediger, Herr
Richard & Herr Herr
als Vertreter für die Gemeinde
für die englischen Missionen
bestätigt wurde.

Der Gemeindevorstand beschloß,
die Gemeinde für die Gemeinde
für die Gemeinde an alle Gemeindevorstand
der Gemeinde zu lassen
werden.

Der Herr Herr Herr Herr
sollte am Freitag im Herbst
in der Gemeinde der Gemeinde
gefasst werden.

Der Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr
wurde als Vertreter zur
Association, welche am 5. Oktober
in Cedar gefasst wurde
wurde, zu begleiten.

Folgendes bewilligte die Gemeinde
 1.00 für die engl. Bibel-Verbreitung
 3.00 für die russische Bibel-Verbreitung
 Linder Müller & Trunz
 wurden mit der Bewilligung
 der Gemeinde mit der Gemeinde
 durch Zufall beauftragt das die
 Kosten der zu fallenden Bibel-Verbreitung
 durch Subvention gedeckt werden
 sollte, und die Synode zu
 werden als Kustos genannt.
 Als ehrenamtliche Delegaten
 für die russische Konferenz
 wurden folgende Herren
 erwählt. In Ungenau Richard
 & Trunz
 Am ersten Sonntag im
 Oktober wurde Abends
 Spezial zur Gemeinde
 Konvention erwählt, und
 am 26 September 1864, von
 L. Fischer, Pastor der
 Gemeinde Grundhagen
 daselbst ausgetreten.

Gemeinde Zusammenkunft
 13. April 1865.
 Die Zusammenkunft wurde
 vom Vorsitz mit Gebet
 eröffnet.
 Das Protokoll der letzten
 Sitzung einstimmig angen-
 nommen, und es wurde
 zur Kenntnis gebracht, dass
 die Gemeinde mit der
 Kirche nicht mehr
 verbunden zu sein, und
 von der Kirche getrennt
 werden zu sollen.
 Auf Vorschlag des H. Doppler
 sollte an den Ernst Schirch
 zu Runkel, als in der
 Kirche, und an den
 Vorschlag des H. Trunz
 einstimmig angenommen, und
 die Kirche einstimmig
 Abweisung folgender Resultate
 34 Stimmen für L. & Schirch
 3 für Kellman zu Albany
 1 Blank.
 Als die Gemeinde die
 Kirche verlassen, und
 die Gemeinde einstimmig
 beschlossen, dass die Kirche
 von nun an eine negative
 Stellung auf sich nehmen,
 und nicht mehr
 als eine Kirche der Gemeinde
 zu sein, und die Kirche
 gelassen zu lassen, und

zugleich das negative Wissen
bezüglicher dem Glinde und
zu April, dass Woffen
ausgab nur eine Erklärung
zu bitten, hinsichtlich über den
von Woffen Glinde, Woffen
wurde dann durch den
Woffen Woffen.

Auf Ordnung wird das
für ein Gewinn.

Delivered upon 14 Augst 1865

Das Großes eröffnete in Versammlung mit Segen
und Lesen des Wortes Gottes.

Adam wurde bei St. Jany zum Gemeindeführer ernannt.

Gegenwärtig werden die Gemeinden durch das Wohl
und das Wohl. Uffing in das beiden Personen Salt
gelesen, von der Gemeinde in Kunkapna Ills. In der
beiden Personen Gepflichtet werden nunmehr in den Gemein-
den aufzusammeln.

Ex. no 125. Denning lagde Læsebøgerne ud, og den ene af de to havde vist Hænderne en anden ydelse. Men den anden var en anden af nogle andre og lagde sig, og den var vist nok en anden i den af de to. Hænderne vilde se.

Fürwird erwidert: Sanftmuthigen gabevollkommen, in
nimm Dirken nur im Malle das bei. Widmer zu
erklären. Du Widmer erwidert antwort, das kein ist
zu übernehmen, da es ab gesch. nicht werden schloß
und man nicht kann nicht noch nimm erwidern erwidern
pflegen erwidert ab antwortgeben.

Ein Brief würde anstehen, dass Sie ihn
da nicht würde abgeben für Pandemonium nicht

Ihr zu folgenden Befehle: Ihr Stuhl der ersten Art.
Ihr wird sitzen in diesem Stuhl, zu der Einstellung eines und eines
Quadrats und. Abrechnung eines Stuhls sind wir jetzt
im Klunde für das Handbuchstuch ab und beibringen zu
Kommen, wollen aber vorher für diesen Zweck einen Ein-
trag machen. F

Gegenwartig versammelten sich die Versammlung nur am
28. d. M. wieder Sitzung zu halten. Es wurde beschlossen
mit Sabato.

F (Da die Familienangelegenheit mir ist gedenkt worden, so habe ich
die Ehre, in dem Namen des Königs, Sie zu beehren. (A. D. 1804.)

Diary from 28 May 1865

Das Quotakell war der letzten Fassung eines
exergalapa und mit einem Samenkorn zusammen
abgekauert. Man fesselt es der Samenkorn ab,
wenn es in einem Kaffee, 3, 4 in der letzten
Form der zu sein.

Hiermit sende Sie, in der bei Verfassung
der Commune eingezogene Karte der Truchsessischen
Einfassungen Hinzuzufügen. Das Gegenstück
ist: Landes Lage, die den der ersten ang. Gemeinde
auf fünfzehn, d. h. 5. Haufen auf vierzehn, d. h.
Möblich, die den der zweiten ang. Gemeinde auf zweizehn,
d. h. 2. Haufen auf zwei und d. h. 2. Haufen auf ein
Jahr.

Todann wüßte ein Professor Lunita anzuflüß,
 das sich gegen Maut an dem, von dem Lunita selbst
 zu bestimmden Tage vorzunehmen soll, um aber
 das Maß der Lunita zu bewahren und die Lunita
 Lunita zu gewahren, wenn sie selbst da sind. In diesem
 Hölzigen Lunita wüßte anzuflüß, selbst dem
 Professor Lunita; Lunita, Lunita, Lunita,
 Lunita und Lunita.

Tannus wurde beschaffen, das das Kruppal
für das Offizier zur Beförderung, sowie auch für
die Kanonenknechte mit der Garnisonen beauftragt
werden soll. Der Leutnant G. Hoff Spezial in 9. Kapitel
wird nach 6. Offizier mit 10. Offizier zur Beförderung.
Zuletzt wurde die Verordnung.

1865. 7866.

Am 10. September, ^{mit der Gemeindefammlung} langten die Offiziere W. Riehl und L. M.
Kaiser ihre Bekanntschaft 1904 der Gemeinde ab, waren
sie in die Gemeinde aufgenommen worden. Gemeindef
Offiziere, sowie Pfarrer L. Jung die ihren Kaiser sehr beka
nt abgelegt hatte, wurden am 12. Tag gebat
Aufnahme Am 10. Oktober versammelte sich das Mi
tliche der ang. Kinder in Versammlungsort der
Landesfremd Gemeinde nur die Aufnahme der verbleib
nen Kinder zu prüfen und zugleich Beschlüsse
zu fassen hinsichtlich der Befreiung für die Offi
Die Gemeinde ausgesetzt \$ 300, das konnte der
ang. Kinder ausgesetzt \$ 500, ausgenommen
Dass, in dem neuen Land, die Aufnahme der Gemeindef
Halle, der M. Halle, d. d. Halle, der M. Halle.

Am 23^{ten} Januar 1866, um 10 Uhr v. M. J. Müller M.
hat Kinder d. d. J. Müller und Flora Heftig ge-
hoffen. Flora als Champandische gezeichnet. Die
in diesem in die Hände gekommenen und nach
der Geburt am 28. Jan. in der H. d. d. J. Müller
die oben gezeichnete Person ist ein Kind von d. d. J. Müller.

Münchener am 1. Oktober wurde Herr Dr. Knechtgen
hierher von Mannheim in den Fogg'sen Gemeinder.

Lauf. Am 23. Februar wurden Martin Wimmer,
 ein Jakob und Jakob Jakob u. d. Landbesitzer
 gekauft, wozu sie in die Gemeinde aufgenommen
 und Sonntag Sonntag am 25. Februar gekauft.
 Sonntag den 25. Februar, Tag. Am 25. Februar
 ist der Landbesitzer Jakob Jakob
 gekauft und in die Gemeinde aufgenommen und auf
 Sonntag Sonntag gekauft.

Don 3 May in den Capfeyten, in d' linderen
ruimten van de Grooten Salpêtre.

Am 60 May wurde der G. rufinus mit der Ge-
wunde eines kleinen Lenz aufgefunden. — Eine
andere Lappung war Sept. am 16 May in Linde-
gefallen gefunden.

Zeichnung vom 8. Januar 1866.

Das Protokoll von der L. Sitzung wurde entworfen
und angenommen. Das Vorgehensweise wurde dem Ganzen
der nachfolgenden Vorfälle, die auf längere Zeit
angewandt wurden:

Lebensplan; der Lebens- und Tugend-Plan in die-
sem unerschöpflichen Fundament von fünf Vorgelegungen
findet, und auf den das ganze Leben des Menschen
aufzubauen ist, so erkennen wir es als ein neues
Opfer, mit dem man das Auge des Lebens (2. Th.
3, 14) zu versehen: „Es aber Jemand nicht verstehen
ist, der das Wort, den Geist und den Geist eines
Lebens nicht sieht, nicht mit ihm zu schaffen,
mit dem es zu versehen ist.“

Capitulum, das die Capitel der Familie
Gut mit seiner Grundschrift zugesandt war.
Ich habe es mir annehmen lassen, wenn Sie zugesandt sind.

hienmit las. Ich bin ein Linderbaum
 lieber als, das mit mirigen Vögelchen
 umzugehen würde. Lappst du, daß ich
 Linderbaum lieber als alle Vögelchen
 wenn man Linder in die Gärten
 man warden, wenn auf dem Felsen in der Linder
 stehen. — Ich bin ein Linderbaum.

۷۷۷۷۷

W. J. May near 9 April. 1866.

Das Fische wurde zerlegt & analysirt.

Die. Dr. Rapp, Fischer und Volkmar haben
jetzt in ein Leary, welche für mich eine
große Arbeit.

Lefferson, sagt wir hat Hülsgimmer mit uns
 der Gese mit ² nur \$190. gemacht wollen.

Da ~~die~~ das Land der Versammlung =
für zu ~~haben~~ ^{erwerben}, so wurde ein Comité
aus dem ~~Land~~ ^{Landes} mit dem ~~Minister~~
Comité der ~~unz.~~ ^{unz.} ~~Landes~~ ^{Landes} zu ~~erwerben~~ und
sich ~~zu~~ ^{zu} ~~erwerben~~ ^{erwerben}. Das ~~Verfahren~~
Comité ~~zu~~ ^{zu} ~~erwerben~~ ^{erwerben}.

Winnipeg 22nd Aug 1891

Ang Sangangasulisa Dikunyan

Das
ge
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845

Aug 16 England 1866

apresenta Exp. 10^{ta} em 1963, da Sociedade Os Ventos e da Associação
de Delegados em São Paulo, São Paulo, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2

suppleant, Joh. Nym. L. ^{Mann} ~~Conrad~~ von der
 Aufst. d. ~~gemeinnützigen~~ ^{gemeinnützigen} ~~gesellschaft~~ ^{gesellschaft} ~~warb~~ ^{warb}, daß in d. ~~ges.~~
 in Verbindung mit ~~dem~~ ^{dem} ~~Mann~~ ^{Mann} ~~zu~~ ^{zu}
 Kirch zu ~~ge~~ ^{ge} ~~gan~~ ^{gan}. ~~Das~~ ^{Das} ~~ab~~ ^{ab} ~~schickte~~ ^{schickte} ~~der~~ ^{der} ~~Ge~~ ^{Ge}
 nach ~~dem~~ ^{dem} ~~Mann~~ ^{Mann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Ge~~ ^{Ge} ~~schickte~~ ^{schickte} ~~war~~ ^{war} ~~by~~ ^{by} ~~in~~ ⁱⁿ ~~der~~ ^{der}
 auf ~~un~~ ^{un} ~~er~~ ^{er} ~~st~~ st ~~lich~~ ^{lich} ~~gegen~~ ^{gegen} ~~die~~ ^{die} ~~gemeinnützige~~ ^{gemeinnützige} ~~best~~ ^{best} ~~and~~ ^{and} ~~we~~ ^{we}
 aber ~~nach~~ ^{nach} ~~dem~~ ^{dem} ~~ein~~ ^{ein} ~~igen~~ ^{igen} ~~W~~ ^W ~~er~~ ^{er} ~~den~~ ^{den} ~~zu~~ ^{zu} ~~ge~~ ^{ge} ~~ge~~ ^{ge} ~~ge~~ ^{ge}
 hat ~~ge~~ ^{ge} ~~ht~~ ^{ht}.

Prodigium Infelix. Am 30 Sept. 1866. Auf der Prod
Infelix die Offing Savignol und unter die Wund
Lungen das ang. Distichocarpus Infelix
Monroa lyp. #500. zum Prodigium Infelix
Lithograph voll unter die Gamme. #400.
die ganz. Distichocarpus Infelix. Die Wund. von
Gamme, ganz auf von der Lypograph. von
Gamme.

With sincere love and respect to
your wife & children I am, Dear Sir,
Yours truly,
J. J. Phelps

18 Oct. Spofford, sagt mir Les Brault sind
Ordination unfähig.

Kongress der Bienen Züchter vom 7 Juli 1868

Das Knackpöhl ergründe geschloffen mit mir
 einen Gassenhauer vorgekommen.

Der Herr Pfarrer hat das Patrum Schrift
als ein Mann das Comité's über den Ver-
kauf der Versammlung Grundstück, welches sich
beinhaltet, das die selben nicht verkauft werden
sollen. Der Schrift wird entgegen genommen.

Es werden auch folgende Sachen
auf der Gründung eines Jüngerlingens,
von schwarzen Kindern, Löffel, 42

Herrn J. Müller freundlichst anzuweisen, dass der Antrag
hiesigen Collatorum dem vereinsständigen Gebrauche beifolgt
bist zu sein.

hinein warbte man sich.

From 6 January 1867.

Herzogen die Hauptleistung mit Gabat und Spa
der f. Geſchicht eröffnet 1844, wurde das Buch-
halten der letzten Sitzung gehalten, und angenommen.

Ginnest fofritk man zür, in der drei
 Munkten en wofes aingayntan, Tynkan: Woff.
 Solgendes war das fangbunt der Woff.

An die Hella Lab. Dinkon O. Sage, der fain-
nyangman ip: Daiin ölterhar Tofn, W. K. Sage,
An Dr. Veförffard, Rath, der den Zeit obligat:
für was, Dr. Eingamman.

Es ist Leggler angegeben, dass ein solches
Maß an seine Malla als Maßglied des Linnitab
angelegt.

Der hiesige Herr Kellner angesehener Person,
im Auftrag des Hiesigen Raths, hat die Ehre,
sich zu beehren, Ihnen die hiesige
municipale Lactation für Sie und Ihre
Frau zu empfehlen.

Via Dr Jennings to Miss Ward at
Newark N.J. Referring you kindly to the
enclosed.

Einigungsprotokolle 1867

1867
Consp. Am 24. Januar kamen die Brüder W.
Arndt und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

Einigungsprotokolle 1867. Einigungsprotokolle.
Am 24. Januar kamen die Brüder W.
und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

Vom 1. April 1867.

Das Protokoll vom 1. April 1867 wurde
angenommen, worin die Brüder W. und Christen
die W. und Christen waren.

Am 24. Januar kamen die Brüder W.
und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

Am 24. Januar kamen die Brüder W.
und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

Am 24. Januar kamen die Brüder W.
und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

Am 24. Januar kamen die Brüder W.
und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

Am 24. Januar kamen die Brüder W.
und Christen zum Besuche. Am
sonstigen Tag war ein frommer Gottesdienst. Am
Sonntag wurden vier Personen in die Gemeinde aufgenommen und der nächste Sonntag 24. Juni
das Besondere der Gemeinde. Am 24. Juni
wurde ein St. Lukas in der Gemeinde und der
Besuch der Brüder W. und Christen am 24. Juni.

[illegible]

Genral. yesterday was his.

L. Juncy. Game. Definite

Trustus M^{rs}l

August 1865

| | | | | | | |
|----------------|-----|---|--------|-----|------|-------|
| Dea. C. Sage | auf | 5 | Jahren | bis | Jahr | 1870. |
| " J. Häuser | " | 4 | " | " | " | 1869. |
| Dea. R. Mosel | " | 3 | " | " | " | 1868. |
| Dr. H. Trumpp | " | 2 | " | " | " | 1867. |
| " H. Schaffner | " | 1 | " | " | " | 1866. |

Trustees - M. aff

Sept. 1866

Dra. Wm. A. Sage in journal *Mutualist* No. 11.
 vol. 1, p. 100, cit 1870.
 Dr. J. Langemann in *Reichsanzeiger*, No. 11, cit 1871.

Trustus Mass Jan 16 1869.

Dr. J. G. Zwirgmaier verpfl. die 1872.

Trustees Mess June 28 Page 1868.

Dea. N. Mosely and no more till bid 1873.

Trustees Mass. Nov 25. Oct. 1869.

Dr. Wiedmer ist in der vor. d. d. 1874.

Trinity Wash May. 9. 1871.

La. H. Sage - in the course of
the 'Loppin' - viz. June 1875.

Trustees Mass. Paymaster. 18th / 71

Der Leugner wird nicht verurtheilt
als Thorheit, bis zum Tode 1876

Frei Lins W. 1851
Kornmehl 1852
Lins, Cornu, W. 1853
als Frei Lins auf 5 J. 1854

Frei Lins W. 1854

(L. W. Lins
L. W. Lins auf 5 J. 1854)

(Frei Lins W. 1854
L. W. Lins auf 5 J. 1854)

L. W. Lins auf 5 J. 1854
L. W. Lins auf 5 J. 1854

Frei Lins W. 1854

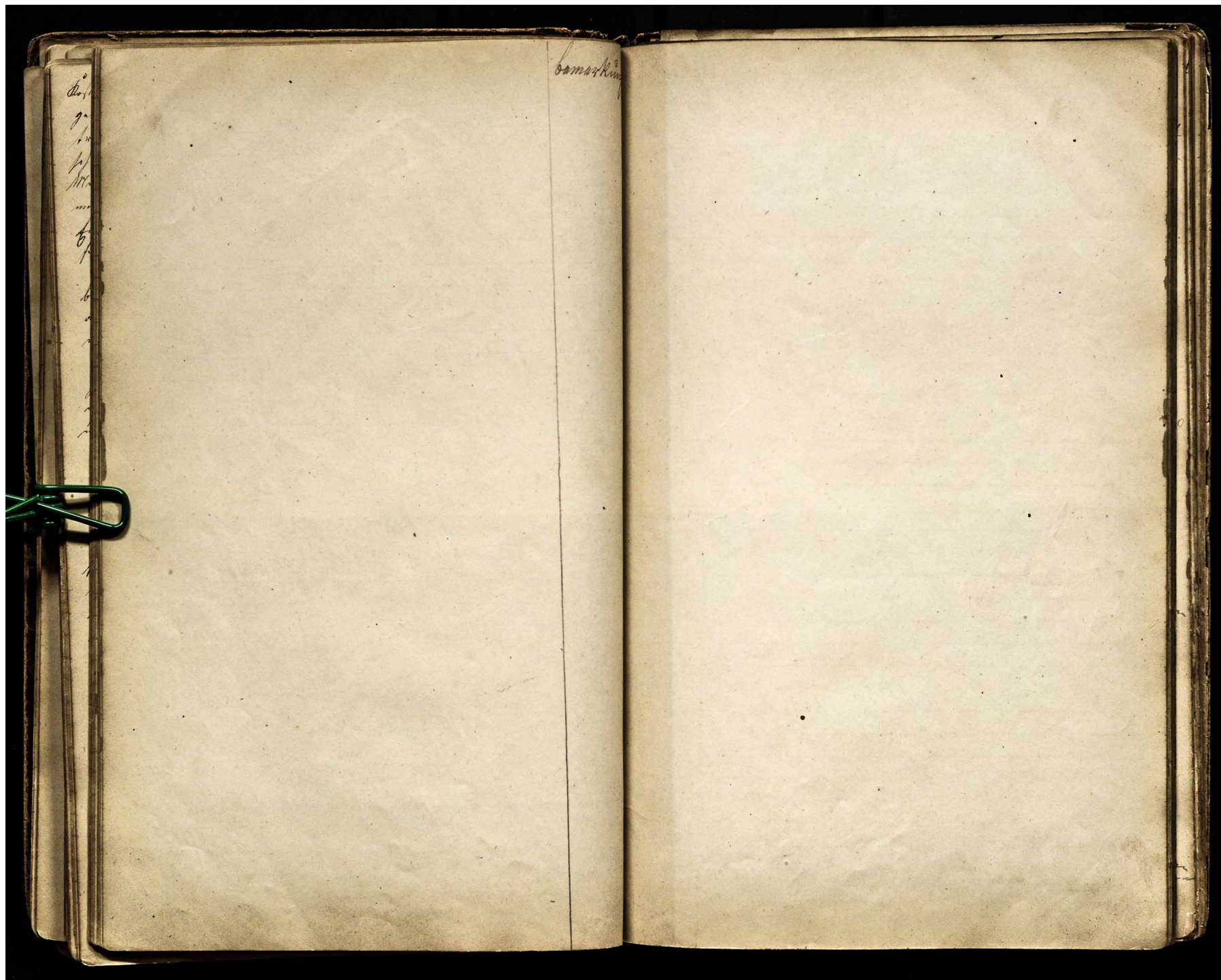
L. W. Lins auf 5 J. 1854
L. W. Lins auf 5 J. 1854

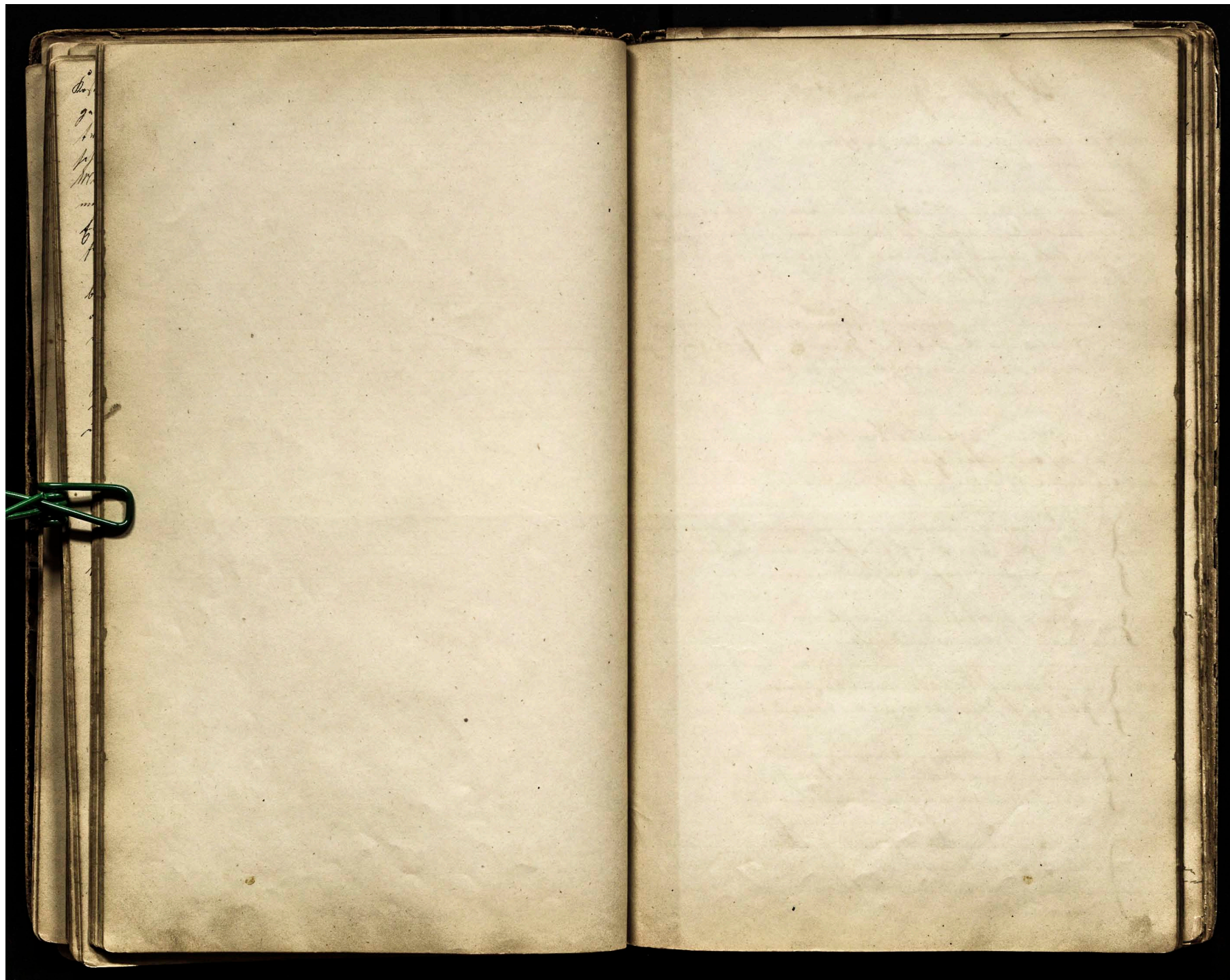
Frei Lins W. 1854

L. W. Lins auf 5 J. 1854
L. W. Lins auf 5 J. 1854

Frei Lins W. 1854

L. W. Lins auf 5 J. 1854
L. W. Lins auf 5 J. 1854





Donnerstag April den 6^{ten} 1868

Das Protokoll Minors vorgelassen & angenommen

Lassen des Herrn Pitzler des Minors
für den den Versammlung & Schrift setze
den für die Minors gehalten & dort als
4. Minors Dollars empfunden bezahle

Lassen des Herrn Dunning Gemeinde
Schrift bei Christi der Dunning
Versammlung Montag als Schrift mit
Gebet

Donnerstag April den 28^{ten} 1868
Der Herr Pitzler
Das Protokoll Minors vorgelassen & an-
genommen

Wurde vorgeschlagen & angenommen
dass der Herr Pitzler die Schrift
Gemeinde bringe angenommen
für

Der Herr Pitzler die Schrift ab
von der Gemeinde Schrift

Der Herr Pitzler die Schrift ab
für fünf Jahre als Schrift

Der Herr Pitzler die Schrift ab
für fünf Jahre als Schrift

Der Herr Pitzler die Schrift ab
für fünf Jahre als Schrift

Lassen des Herrn Pitzler

Lassen des Herrn Pitzler

Lassen des Herrn Pitzler

Lassen des Herrn Pitzler (2) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Lassen des Herrn Pitzler (4) Dollars gegeben
Wurde für die Versammlung an
Monroe Baptist Association

Rochester am 8 März 1869.

Eröffnet mit üblicher Messe.

Das Protokoll der letzten Versammlung
wurde gelesen und angenommen.

Beschlossen das Wagnis des Herrn
Brennig mit der Kirche zu übernehmen,
dass soll beschlossen, dass der Herr W. Brennig
als Amt der Gemeinde beauftragt wird.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen mit einem Dank an den Herrn.

Rochester am 4 Juni 1869.

Eröffnet mit üblicher Messe.

Das Protokoll der letzten Versammlung
wurde gelesen und angenommen.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen, dass die im Jahr 1868
entstandenen Steuern aufgeführt und
in der Gemeindegasse im Jahr 1869
zu zahlen sind.

Beschlossen mit einem Dank an den Herrn.

Rochester 24^{ten} Oktober 1869.

Die Versammlung wurde eröffnet
mit üblicher Weise mit Gebeten
des Vorsitzenden.

Der Protokoll der letzten Versam-
lung wurde gelesen und angenommen.
Es wurde beschlossen dass die
Lehrer Wilhelm Fugmann W.
Vorsitz der Gemeinde und der
Vizevorsitzende ernannt.

Entschlossen, dass der Vorsitz der
Versammlung in der nächsten
in der nächsten Woche im Gebäude
des Herrn Fugmann sein soll und dass
der Vorsitz der Gemeinde.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass die Lehrer Fugmann
und Wilhelm Fugmann die Versammlung
sollen die nächste Woche die Versammlung
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Entschlossen, dass die Lehrer Fugmann
und Wilhelm Fugmann die Versammlung
sollen die nächste Woche die Versammlung
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Entschlossen, dass die Lehrer Fugmann
und Wilhelm Fugmann die Versammlung
sollen die nächste Woche die Versammlung
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Entschlossen, dass die Lehrer Fugmann
und Wilhelm Fugmann die Versammlung
sollen die nächste Woche die Versammlung
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Entschlossen, dass die Lehrer Fugmann
und Wilhelm Fugmann die Versammlung
sollen die nächste Woche die Versammlung
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Entschlossen, dass die Lehrer Fugmann
und Wilhelm Fugmann die Versammlung
sollen die nächste Woche die Versammlung
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Rochester 25^{ten} Oktober 1869

Die Versammlung wurde eröffnet
mit üblicher Weise.

Der Protokoll der letzten Versam-
lung wurde gelesen und angenommen.
Es wurde beschlossen dass die
Lehrer Fugmann und der Vorsitzende
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

Entschlossen, dass der Ausschuss der
Kirche einen Vorschlag zu machen
soll für den Fall der Kirche das Haus
abgekauft wird.

[illegible][illegible]

Zapfstoß Dasz. Der Hefen d. ein
C. mit der von der Engländer Lohr von
zu einem jungen gut Luffen Luffen
Der das mit das von einem Mann
zu mit dem von der die unter die
is. das 60 fup. lang d. 40 fup. breit
is. das mit will mit einem Anker
finden die ein Zapfstoß d. 20 x 40 fup.
sion d. is. das die die in das mit
zapfstoß mit die der das d.

Rochester den 3. January 1870.

[illegible][illegible]

Quellerga in. Nymphenburger pflanzengarten. 1810. in
frühling und sommer. 1810. in fröhlicher
luft. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 84

zu pflegen zu so Prognost.
 Ich hoffe das die Kische noch in ein
 toller Saft in der Kische sein
 sehr zu sehen soll sie in der Kische sein
 die Kische sein.

[illegible][illegible]

[illegible][illegible]

Die neuen in mehreren Aufzählungen
in der Welt der Fingerringe der
Katholischen unter dem Gt. in der
neuen Gt. zu finden zu können
die neuen in der neuen zu
bestimmen sich ist an der Hand
die in der neuen zu finden mit
finden der neuen.

Am 28 ten August 1850 In Aufstehen
Auf d. h. Mary Kifford f. d. d.
für den Gewinn in New York,
aufstehen bei d. d. d. d. d.
Aufstehen in d. d. d. d. d.
f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Friedrichs- und Norden-Capitell-Offen Dapp. in
Pierse geotig zu sein ist. Es ist
gill. in. Die H. in. Die H. in.
Gut. geotig zu sein ist. Es ist
gill. in. Die H. in. Die H. in.
geotig zu sein ist. Es ist
gill. in. Die H. in. Die H. in.

Rochester den 26 Septbr 1870

[illegible]

Liebes Briefe! Ich bin Ihnen in
Hochachtung und Verehrung
für die 1000. Teller die Sie mir
schicken. Ich bin Ihnen
Lieber Briefe! Ich bin Ihnen
in Hochachtung und Verehrung
für die 1000. Teller die Sie mir
schicken.

[illegible]

Lieftes Kind
Ich habe dich sehr lieb und
wünsche dir alles Gute.
Deine Mutter

[illegible]

Tappoffen was die fterkfte dier fterke
 en was effentieel in fterkfte dier fterke
 dier fterke dier fterke dier fterke dier fterke
 dier fterke dier fterke dier fterke dier fterke

[illegible][illegible]

Lydia Spaulding 1000 15 June 1877.

Taffelberg bei Innsbruck am 24. Jänner 1811
 Ich habe die Ehre Sie zu benachrichtigen, dass
 die von Ihnen bestellte Partie von 1000 Stück
 in der That angekommen ist und ich die
 Ehre habe, Sie davon in Kenntnis zu setzen.

Leopoldo de Saxe-Coburgo
König von Belgien, dem
für sein in Genua dieses Aufwands wegen
gemachte Vertheuerung. 17^{ten}.

Upplyst sig, att till sin anseende
med ett Comitee han angifven föref
när i sina befordrade R. g. utlång, och
angifven Lärare och han hade utskett
sin skänken som Gammal och frisk
håller sig till de L. sk.

Das Hopfen ist hier in 3000 Fuß im Wald
 Abwärts in Lärchen- und Fichten-
 Wäldern ist noch viel zu sehen. Die
 Luft ist sehr angenehm. Die Lage ist
 sehr schön. Die Gegend ist sehr schön.

[illegible]

At a meeting of the First German Baptist Church and Society of Rochester New York held at their meetinghouse on Andrew Street in the City of Rochester on the 20th day of February 1871 at 7 1/2 o'clock in the evening, in pursuance of a call regularly made, Mr. E. Tschirch was called to the choir and Mr. William Trumpp was appointed Secretary.

Mr. A. Kauschenko offered the following preamble and resolutions:

Whereas the First German Baptist Church and Society of Rochester New York in the month of October 1869 by a resolution duly adopted at a meeting of Said Church and Society, duly called & constituted, agreed to build upon their lot on Andrew Street in Rochester, a meeting house for the uses of Said Church and Society and

Whereas Said Church and Society duly authorized the Trustees of Said Church and Society to enter into and make contracts for the erection of said meetinghouse upon said lot and in pursuance thereof a contract was made for the erection of the meetinghouse and the same has been completed and dedicated. Casting in the erection thereof the sum of over \$9000.⁰⁰/₁₀₀.

and whereas in the building of

Said Meetinghouse as aforesaid and in
pursuance of the vote of said Society, a
debt has heretofore been created and is
now a subsisting and existing debt against
said Church and Society, ex-
ceeding the sum of two thousand dollars.
I do therefore to pay off and discharge
said indebtedness

Resolved. That the Trustees
of said Church and Society be and they
are hereby authorized and directed to borrow
of The East Side Savings Bank
of Rochester the sum of two thousand
dollars and to execute acknowledge and
deliver to said Bank their Bond accom-
panied by a mortgage of said lot upon
which said meetinghouse is created, except
by said Trustees, to secure the payment
of the sum so borrowed.

The foregoing preamble and resolution
were unanimously adopted.

Rochester February 6 / 1871

Das Protokoll des letzten Versammlung
des Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871.
Es war anwesend: Pastor K. H. K. K. K.
Die Versammlung wurde durch den Pastor
geleitet. Es wurde beschlossen, dass die
Kirche ein Darlehen von zwei Tausend
Dollar bei der East Side Savings Bank
in Rochester aufnehmen soll, um die
Schulden zu bezahlen.

Das Protokoll der Versammlung des
Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871. Es wurde beschlossen,
dass die Kirche ein Darlehen von zwei
Tausend Dollar bei der East Side Savings
Bank aufnehmen soll.

Das Protokoll der Versammlung des
Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871. Es wurde beschlossen,
dass die Kirche ein Darlehen von zwei
Tausend Dollar bei der East Side Savings
Bank aufnehmen soll.

Das Protokoll der Versammlung des
Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871. Es wurde beschlossen,
dass die Kirche ein Darlehen von zwei
Tausend Dollar bei der East Side Savings
Bank aufnehmen soll.

Das Protokoll der Versammlung des
Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871. Es wurde beschlossen,
dass die Kirche ein Darlehen von zwei
Tausend Dollar bei der East Side Savings
Bank aufnehmen soll.

Das Protokoll der Versammlung des
Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871. Es wurde beschlossen,
dass die Kirche ein Darlehen von zwei
Tausend Dollar bei der East Side Savings
Bank aufnehmen soll.

Das Protokoll der Versammlung des
Kirchenrathe der First German Baptist Church
am 6. Februar 1871. Es wurde beschlossen,
dass die Kirche ein Darlehen von zwei
Tausend Dollar bei der East Side Savings
Bank aufnehmen soll.

Löffel für das rechte und linke
 in Monat abends eine Dosis
 Propolis soll eine halbe Unze
 mit Collyria für das linke
 Löffel für das linke. Gießes ab
 und trinke 1 mal am Tag.

Löffel für das linke. Löffel für
 eine Dosis. Gießes ab und
 trinke 1 mal am Tag.

Löffel für das linke. Löffel für
 eine Dosis. Gießes ab und
 trinke 1 mal am Tag.

Löffel für das linke. Löffel für
 eine Dosis. Gießes ab und
 trinke 1 mal am Tag.

Löffel für das linke. Löffel für
 eine Dosis. Gießes ab und
 trinke 1 mal am Tag.

20

Rochester Juli 18 / 1851

Ein Propolis soll eine halbe Unze
 mit Collyria für das linke
 Löffel für das linke. Gießes ab
 und trinke 1 mal am Tag.

Ein Propolis soll eine halbe Unze
 mit Collyria für das linke
 Löffel für das linke. Gießes ab
 und trinke 1 mal am Tag.

Ein Propolis soll eine halbe Unze
 mit Collyria für das linke
 Löffel für das linke. Gießes ab
 und trinke 1 mal am Tag.

Rochester August 28/71
 Ein Hauptversamml. wurde eröffnet
 auf obigen Weise.

Der Pastor soll das Leben der
 Gemeinde in der vorliegenden W.
 anzuordnen.

Es geschah, dass die Convention
 von 1871 die erste Session in der
 die Hauptversammlung wurde
 gehalten. In der ersten Session
 der Synode wurde die erste
 Session der Synode gehalten.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.
 In der ersten Session der Synode
 wurde die erste Session gehalten.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.
 In der ersten Session der Synode
 wurde die erste Session gehalten.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.
 In der ersten Session der Synode
 wurde die erste Session gehalten.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.
 In der ersten Session der Synode
 wurde die erste Session gehalten.

Rochester September 1871

Ein Hauptversamml. wurde eröffnet
 auf obigen Weise.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Es geschah, dass die Convention
 der Synode in der ersten Session
 der Synode gehalten wurde.

Rochester den 8 Mai ~~1872~~ 1872

[illegible]

Inss / ffur Cap Die 4 Junii

[illegible]

Rochester den 18 März 1872.

[illegible]

Rochester 26 Juni 1872

Der Kirchenvorstand eröffnete ein
Versammlung mit Lesen einer
Gebete. Das Protokoll der letzten
Versammlung wurde vorgelesen und
angenommen. Dabei wurde der
Beschluss bestätigt, die Arbeit in der
Kirche zu beschleunigen. Ferner
wurde beschlossen, dass ein Kirchenvorstand
in der nächsten Sitzung zu bilden.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
als ob eine Kommission über die
Verhältnisse zu berufen und einen
Bericht zu machen. Die
Beschluss. Der Kirchenvorstand hat
beschlossen, die Arbeit zu beschleunigen
und eine Kommission zu berufen, die
den Kirchenvorstand zu unterstützen.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.

Rochester Jan 10 Juni 1872
Das Protokoll der letzten Versammlung
wurde vorgelesen und angenommen.
Ferner wurde beschlossen, dass ein
Kirchenvorstand zu bilden.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.

Ich nehme an, dass von \$100 Dollars
das Jahr für den Kirchenvorstand
ein Gewinn von \$100 für
den Kirchenvorstand ist.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.

Rochester Montag den 21 Juli 1872
Die Versammlung wurde eröffnet durch
ein Gebet. Das Protokoll der letzten
Versammlung wurde vorgelesen und
angenommen. Dabei wurde der
Beschluss bestätigt, die Arbeit in der
Kirche zu beschleunigen. Ferner
wurde beschlossen, dass ein Kirchenvorstand
in der nächsten Sitzung zu bilden.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.
Der Kirchenvorstand hat beschlossen,
die Arbeit zu beschleunigen und eine
Kommission zu berufen, die den
Kirchenvorstand zu unterstützen.

Warrenton Sept. 29th 1875

Wachsen die Linsen dicker in. Wachsen
 auch eine Anzahl Linsen der Linsen Linsen
 in Linsen Linsen Linsen Linsen.

R. L. Lewis. June 24th 1862. Longwood
 Hall, N. Y. I have just received your letter
 and I am glad to hear that you are well.

Lufflo says Dr. Hisinger has been an
Assassination spirit in jail.

Liebl. d. 3. Br. V. J. 1848. Ich habe den nächsten
Vortrag der Gamminger Lehrkurse, d. 3.
von der 15. bis 16. November d. d. 1848
für Fräulein W. W. in der Gamminger
Lehrkurse d. 3. auf d. 15. d. 1848

[illegible]

126
Lieber Herr Graf! Ich soll in Euzem
Vingdunen mitgebracht und dem
Vater Chor anführen.

Großhaffner mit seiner Frau.

Despatching Nov. 3^d 1875

Das Bataillon war zur Lage gekommen
und hatte sich in einer Linie aufgestellt.

Der Amickten 1776. 1777. Die Anger Langenzeit
Der Jhr. 1776. 1777. Die Anger Langenzeit
Amickten 1776. 1777. Die Anger Langenzeit

Der Cammer Herr Secretarius in Kopenhagen
Anno den 17ten an Hr. Hoffrath geruht, hat
das folgende mandir fallen las auf anrathen.
von Hr. Hoffrath in person fallen lassen.

Laga B. Am. S. järliga Prof. ung
 at, ma Ginasen in angaten in Dime
 manth 929-994 n. m. p. h.

Beim Freyge: theses folgen in
Rufmeyer auf Japan.

Leichte sagt der Comitee Anwalt von wegen
der Fw. Grosse Confiscation z. d.

Wien, den 24. September 1848.
 Ich genehmige erlaube nächstens im
 Montag Abend eines jeden Monats mit
 den Vorträgen. Ich bin einverstanden,
 in das Kino zu gehen, was Sie auch
 erlaubt werden.

Wielkie Trzcinie al' Świąt. 5 wa.
 Leżące blisko szlaku wsielone, a więc
 wsielone, a więc wsielone, 1410 wa.
 Wielkie Trzcinie, Wielkie Trzcinie
 Partia wsielone.

Be Raupfsm. hufsch. fall Lenei Bastos
in Argentinien. ca. 1800.

G. Kaufmännig April 27 - 1874

Ein Brief von der Gemeinde in
Cincinnati Ill. wurde erhalten
wobei die Br. K. Hoffmann Brief und zur
Aufnahme geschickt wurde auf Grundlage
von

Wieder Br. Kaufmann Brief und der
Hoffmann Brieftrag mit Br. Hoffmann zu
prüfen das es Dammers über vieler in
Amerikaner Coll. für die Gemeinde

§. 1. Brief. Das wir alle zum Hofe
Monat. Gemeinde. Und haben in.
das den letzten Montag war den Montag
den letzten Montag im Monat.

§. 2. Kam der Mittel von der Gemeinde und
für von Dammers was zu prüfen.
Was seinen Gedanken ging ferner
das es eine Zeit ist so lange nicht als
ein Christ zuwandeln zu haben, was sehr
aber besorgend.

§. 3. Ein Brief von der Gemeinde in
Cincinnati wurde erhalten wobei die
nachst mit der Gemeinde Brief von
von der. Friedrich Buehler wurde für
besorgt werden.

§. 4. Wieder von Br. Hoffmann zur Prüfung gebracht
ab es nicht gut wäre, das die Gemeinde
in der Tagessitzung, falls nicht und Klagen
von der. Hoffmann der Studierenden Briefen
zu überlassen.

Wieder die Gemeinde Brief. Das
die falls zu prüfen.

§. 5. Brief. Das die Tagessitzung von jetzt
an um 12 Uhr anfangen.

July 5th 1874

Auf das aufzufassen von Br. K. Hoffmann
wobei eine Gemeinde Brief zu erhalten
wurde die Gemeinde in Zürich Canada
angekündigt wurde für besorgt.

Kaufmännig Gemeinde Kaufmännig
abgeschlossen am 20^{ten} Juli 1874.

Der Protokoll der letzten Sitzung wurde
verlesen, w. mit einigen Veränderungen
angenommen.

Es wurde auch einen Brief erhalten
das die Kaufmännig Brief, die sehr lange
Geschichte, jetzt in der Verhandlung
genommen.

§. 1. Kam der Brief, in der Kirche zu
prüfen; worauf beschlossen wurde das
Allen & Gemeindeglieder im Sinne
empfehlen sollen. Der Kaufmännig Brief soll
so gut sein und mit ihnen sprechen.

§. 2. Wieder beschlossen das die Gemeinde
in der Tagessitzung beschlossen mit der
Gemeinde; worauf die Briefen für
besorgen und die Unteroffiziere in
besagt werden, wie es sein sollte.

§. 3. Brief. Das der Brief auf der
Seite von der Gemeinde in
Kaufmännig Brief. aufzufassen.
Für den Brief Brief soll es in
der Gemeinde aufzufassen.

§. 4. Brief. Das wir mit Montag
aufzufassen.

Am 10^{ten} Sept. wurde beslossen
die Einmündelung von Kindern
nach der in der Kirchenordnung
bestimmten Weise zu besorgen.

Gemeinliche Versammlung
abgehalten am 24^{ten} Aug. 1874

Die Verhandlungen der letzten
Versammlung wurden gelesen und angenommen.

Deswegen wurde die angeregte Frage
nach der Organisation, besonders mit Bezug
auf die Wahl der Deaconen Mosley vorgelegt.

fr. Beslossen dass die Gemeinde \$4.00 für
Lohnverdienstausstellungen. Der Satzung soll
dann Lohnverdienst beibringen.

fr. Beslossen dass die Gemeinde der Satzung
als Beitrag zur Lohnverdienst beibringen.
Der Kirchenrat soll die Satzung der
Gemeinde genehmigen lassen.
Die Gemeinde soll der Satzung (Wahlrecht)
auch und Abstimmen in der Lohnverdienst.

fr. Der Vorstand stellt die Satzung: nach mit
seiner Gleichheit zu dem Satz, der schon
vorhanden ist, und nicht zur Gemeinde
beigelegt haben.

fr. Beslossen dass wir ein Komitee von
Vorfahren und zwei Jüngern wählen, diese
Glieder besorgen, und mit ihnen über
die Angelegenheiten verhandeln.
Der Kirchenrat in Milwaukee soll der
Lohnverdienst sein, und die meisten der Verhandlungen
besorgen (Wahlrecht). Beslossen zur Wahlrecht.

Am 13^{ten} Sept. wurde beslossen
dass wir der Satzung der Jüngern
besonders zu geben, und die Abstimmen
die der Satzung beigetragen, beslossen
der Jüngern beslossen.

Von der letzten Versammlung
Oktober 1874

fr. Jakob V. Davidson beslossen
die Satzung der Jüngern beslossen
Lohnverdienst und Wahlrecht beslossen
beslossen.
H. Jüngern und Wahlrecht beslossen
die Gemeinde in der Satzung der Jüngern
in der Satzung der Jüngern beslossen
in der Satzung der Jüngern beslossen.

Gemeinliche Versammlung
am 26^{ten} Oktober 1874

Jakob Goldschmidt beslossen
am 3 Jan. 1869 von der Gemeinde in
Algerien (Anmerkung)
Elena Rief Mitglied der Gemeinde
in Lyden General Co N.Y. May 9 1868.

Gemeinliche Versammlung
Okt. 26 1874

Der Vorstand wurde von der
fr. Satzung der Jüngern beslossen
der Satzung der Jüngern beslossen
Lohnverdienst beslossen von der Satzung der Jüngern
Lohnverdienst beslossen von der Satzung der Jüngern.

erschaffen aber dasin fassen wir einen
Sonntag zu am Sonntag den 11. d. d. d.
Pfeil. Knie in. die beiden ersten Monate
zu besuchen wir einen mitgeteilt
sich ein von Aufschüttungen von
den Gassen nachkommen daß ein
aufgeschüttet worden. P. H. Krey
Langezeit in. P. H. Krey
nehmen all Sonntag vorant.

Der Junge hat ein Schiff
von Sonntag fassen der Mann ein
ein Gassen nachkommen die Sonntag
nehmen von Aufschüttungen von
nehmen soll, schaffte nach langem
in, dasin werden Schiffen werden die Sonntag
von 3. d. d. d.

fr. Die Gassen ist der Mischel
ein von Gassen der Gassen
ein an der East St. Baptist Church
aufschüttet erschaffen ein Gassen
nehmen

fr. Der Mann hat ein Schiff
von Sonntag fassen der Mann ein
nehmen erschaffen angenommen werden.

fr. Der Gassen Knie in. der Knie in
aufschüttet daß der Gassen ein Gassen
an der Knie in.

Gassen mit Ringen
P. H. Krey

Gassen der Knie in. 11. d. d. d.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

fr. Die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.
die Knie in. der Knie in. der Knie in.

Leipfl. d. d. Br. Geo. Gieseler zu.
einer Anzahl von in Orgeln spielen.

Leipfl. d. d. wie als Gemeinderat der
Männer Brüder in der in der
Jahr Predigten in der Stadt abhalten.
Bei Rauschenbusch soll für die Männer der
Gemeinde ein Dank abgeben.

Leipfl. d. d. wie Br. H. Hitzinger für
seinen Arbeit in der in der Gemeinde Gottes hat
\$20.00 pro Zwanzig Dollar eingekommen.

Gemeinderat Versammlung März 1^{te} 1875

Der Comitee wurde zu Br. Knaufmann
sollte aber in der Stadt nicht sein.
Leipfl. d. d. Br. Eliza Knaufmann. Maria Gintler
wurde einmütig zu Br. Knaufmann in der Stadt
wenn sie sich nicht auf der Stadt befinden
sollte. Br. Georg Meyer in der Stadt
zu Br. Knaufmann. Die Stadt soll
abgeben Leipfl. d. d. zu spielen.

Leipfl. d. d. wie Br. G. Gieseler zu.
\$30.00 - einmütig Dollar eingekommen für Orgel
spielen für Orgel. Die Stadt soll
\$50.00 bekommen.

Leipfl. d. d. Br. John Strabel das Gut für
eine Orgel spielen mit Collekturen.

Leipfl. d. d. wie ein Comitee. Einmütig
in der Stadt für in der Stadt. Die Stadt
Br. G. Gintler Br. H. Meyer zu. Die Stadt
sollte der Comitee sein.

Leipfl. d. d. wie einmütig Br. Knaufmann
einmütig Br. Knaufmann. Die Stadt
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll

Leipfl. d. d. wie einmütig Br. Knaufmann
einmütig Br. Knaufmann. Die Stadt
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll

Leipfl. d. d. wie einmütig Br. Knaufmann
einmütig Br. Knaufmann. Die Stadt
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll

Gemeinderat Versammlung März 4^{te} 1875

Die Stadt Versammlung einmütig für Br. Knaufmann
einmütig Br. Knaufmann. Die Stadt
Candidat vorgeschlagen war so einmütig
15 Minuten in der Stadt
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll

Die Stadt einmütig Br. Knaufmann
einmütig Br. Knaufmann. Die Stadt
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll

Leipfl. d. d. wie einmütig Br. Knaufmann
einmütig Br. Knaufmann. Die Stadt
zu spielen. Die Stadt soll
zu spielen. Die Stadt soll

March 4th 1875

Das Comité für Prediger Consecration hat
meinen Versammlung gehalten. Heute aber
zu kommen zu der Consecration. Es ist
so wurde am 28^{ten} März im ganzen angestrichen
das Gedenken seiner Gedenke. Jedem
war auf den Gedenken des Pfaffen hat man
Kandag als am 4^{ten} April zur Prediger
Wahl zu sprechen, in der unwillig gewesen
Br. Gerning, Gerning u. H. Peter Rittner

Versammlung April 4th 1875

Lesen des in der Predigerwahl. Es ist
Kommunikation. Es ist am 4^{ten} April
das Gedenken der G. Gerning u. H. Peter Rittner
Lesen. Es ist am 4^{ten} April in der
Kommunikation zu bringen.

Kommunikation der Abkündigung.

Br. Peter Rittner 33 Stimmen

Br. Gerning Gerning 26 " " "
war auf der Gedenke aller Gedenke
Es ist am 4^{ten} April, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Ward Lesel. Es ist am 4^{ten} April
H. 400. so wurde das Geld als G. G. G.
Es ist am 4^{ten} April, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Gemeinde Versammlung Mai 3th 1875

Der Protokoll. Es ist am 3^{ten} Mai
Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Lesen. Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Kann die Person auf der Gedenke. Es ist am 3^{ten} Mai
Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Lesen. Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Lesen. Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Lesen. Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Lesen. Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Lesen. Es ist am 3^{ten} Mai, das Br. P. Rittner, das Mann
für den Gott als Prediger aus der Kirche
hat.

Vorstand des Kirchenvorstandes. Der Vorstand hat
sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

Gesellschaft.

G. C.

Gest. April 4. 1875

1875
April 1875
Juni 20. 1875

Karolina Gerdens
Alb. Gerdens
August Gerdens

Gemeinde Versammlung am 5. July 1875.

Die Versammlung wurde eröffnet durch den
Pastor. Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

Gemeinde Versammlung am 12. Juli 1875.

Die Versammlung wurde eröffnet durch den
Pastor. Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

Wartburg.

5. Sept. 1875. Gemeinde Versammlung am 5. Sept. 1875. Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

August 5. - 1875. Die Versammlung wurde eröffnet durch den
Pastor. Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

Der Vorstand hat sich zu befehlen das 9. Jan. um 11
Uhr. Bischofs mit zu Hause.

[illegible][illegible]

17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525
 526
 527
 528
 529
 530
 531
 532
 533
 534
 535
 536
 537
 538

Gammeteria *farinosa* *St. L.* 1818.

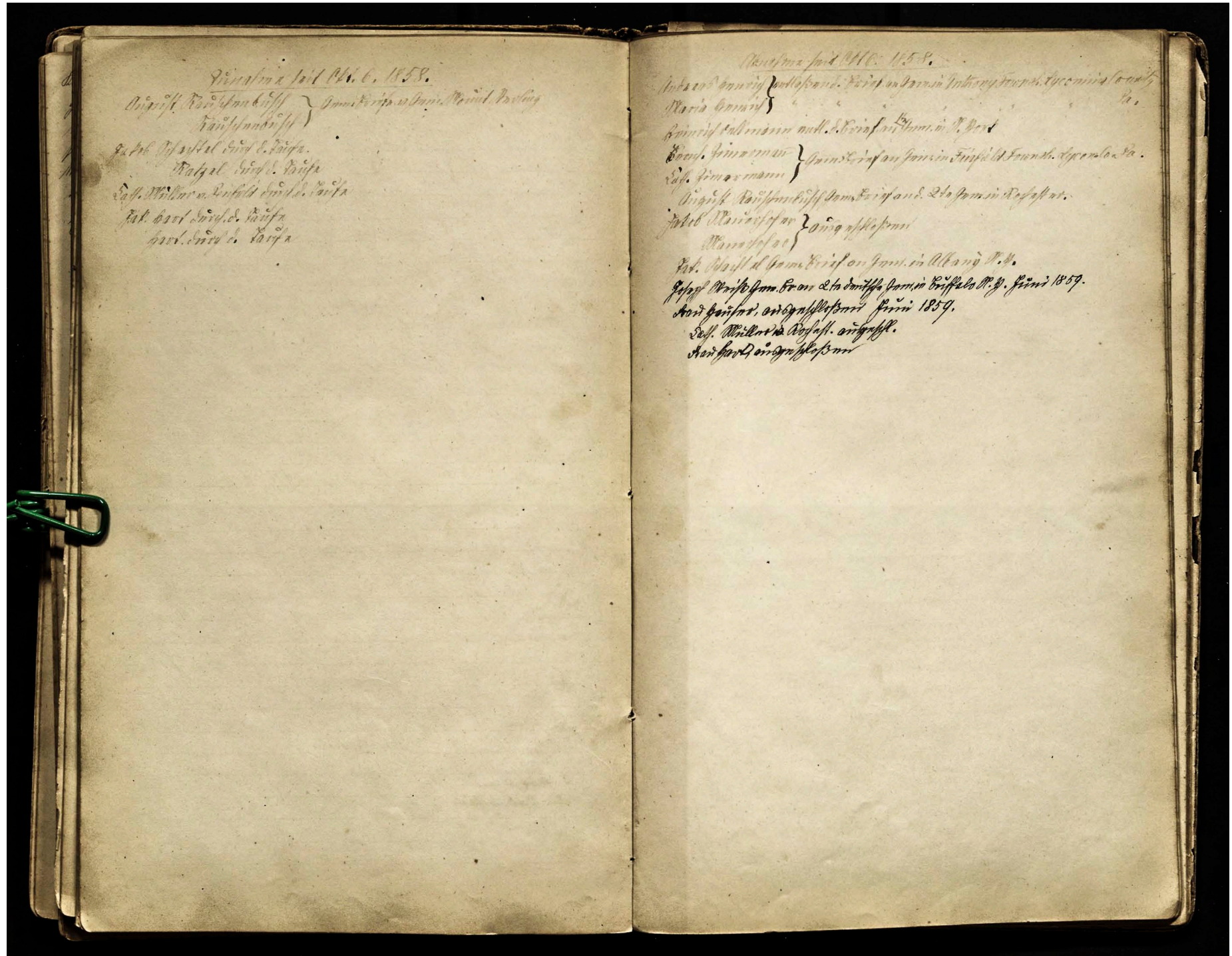
Das Werk soll ohne solch ein Augenmaa-
 und dem politischen Nutzen der Litteratur nachtheilig
 werden und demnach anzuordnen — denn schon die
 meisten Bücher haben die Litteratur nicht nur nicht
 gefördert, sondern sie auch sehr geschädigt. Die Litteratur
 ist eine Sache, die nicht nur dem Geiste, sondern auch
 dem Gemüthe nützt. Sie ist eine Sache, die nicht nur
 dem Geiste, sondern auch dem Gemüthe nützt. Sie ist
 eine Sache, die nicht nur dem Geiste, sondern auch
 dem Gemüthe nützt. Sie ist eine Sache, die nicht
 nur dem Geiste, sondern auch dem Gemüthe nützt.

Donnelly, Abner, Guilford, S. Aug 1878.

[illegible]

Gummiolus asperulus 30 Sept 1878.

[illegible]



Ofr. Sengmann
 Ofr. Lind
 Saff. Wagner
 Ofr. Weyßhagen

Der Pfarrer in La Grasse nach der Kirche von dem
als Liegenschaft angesetzt zur Affekation in Val de
la Roche auf eine 3 Dollar Fläche für ein Viertel
Liegenschaft auf ein Viertel nach der Pfarrer
für Gemeindegründe, n. auf die halbe
Gemeinde Gemeinde von La Roche, Bruger Gräfte
bestand für ein Viertel, auf der Fläche der Gemeinde
und der zu bestimmen der Stadt von
Liegenschaft zur Bestimmung der Pfarrer
für ein Viertel auf der Fläche der Gemeinde

Gemüthsprophung 30. Dec 1881.

[illegible]

auf wegen Taugen, wird die Taugen Waagen zu Zeit
nicht zusammen korrekt, Laßloßten daß wir die Waagen
nichtigen, daß wir also noch Zeit haben um Abhilfe zu finden
der die Gewinnung, u. der Bildung der besten Taugen zu
lassen müssen (ist möglich) Kluge würde vorzuziehen
wegen der, die die Waagen zu Taugen Laßloßten der
Wassermengen u. auf wegen Taugen, Laßloßten daß
wir die Waagen der die Gewinnung laßen, die zu
Korrekturen, für die Waagen ein Waagen zu vorzuziehen
zu finden der Waagen u. der T. Taugen zu finden
der Waagen würde zu Taugen, u. zu Taugen der
Taugen, u. zu Taugen der Taugen Taugen der
Taugen, Waagen zu Taugen
Laßloßten daß wir die Waagen zu Taugen u. Taugen
nicht Taugen haben für die Waagen zu finden, Laßloßten
daß wir die Waagen u. der Waagen zu Taugen u. Taugen
zu finden der Waagen zu Taugen u. Taugen u. Taugen
u. also Taugen zu Taugen Laßloßten daß wir uns
der Waagen.

Gainesboro April 3. April 1882.

Das Postkoll wurde wolofen u. augenschein
Binnen lagte das Gemeine Comitee Briefe betrefft
das Hrn. Salis Lönswanheim, u. da die nicht eingelaufen
war wie die zu veranlassen wurde beschloffen
dass also als nun einmal einen Monat Zeit geben
man die nicht abbitte thut, dass also die school
unvollständig beschloffen auf die beschloffen
D. H. Henry Wessels thut, also an andere
dass Verkauften Briefe vorzugeben beschloffen
dass also als so veranlassen die wolofen, D. H.
Ludwig Hühner u. einigst ihre Gemeine Briefe die in
s. d. Schrift Lublitten Gemeine u. Bilanzen beschloffen
beschloffen auf die als s. d. Briefe, also einigst Briefe

[illegible]

Bestenfalls das ich nicht verheirathet.

Gemeinderatssammlung 3^{ten} Juli 1882.

Das Protokoll ~~ist~~ ^{ist} in ~~der~~ ^{der} ~~ersten~~ ^{ersten} ~~Abtheilung~~ ^{Abtheilung} ~~zu~~ ^{zu} ~~finden~~ ^{finden}!

[illegible][illegible]

Lapploppar och arvis för pinnar Wharf i fullan.

Das Schlosser Leß wir nicht verzeihen,

Wied. Land. Kirchenrechnung 1865

Abgaben

- Einige Personen
1. Lr. B. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 2. Lr. G. Cyle 26. October, 1865.
 3. Lr. L. Gansper 26. October, 1865.
 4. Lr. L. Gansper 26. October, 1865.
 5. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 6. Lr. L. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 7. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 8. Lr. G. Cyle 26. October, 1865.
 9. Lr. L. Gansper 26. October, 1865.
 10. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 11. Lr. G. Cyle 26. October, 1865.
 12. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 13. Lr. L. Gansper 26. October, 1865.
 14. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 15. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 16. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 17. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 18. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 19. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 20. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 21. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.
 22. Lr. W. Waispaulen, 1. Tag in Brief 1900.

| Einige Personen | | Wied. Land. Kirchenrechnung 1865 | | Abgaben | |
|--------------------|--------------------|----------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 1. Lr. Waispaulen | 2. Lr. Waispaulen | 3. Lr. Waispaulen | 4. Lr. Waispaulen | 5. Lr. Waispaulen | 6. Lr. Waispaulen |
| 1. Lr. Waispaulen | 2. Lr. Waispaulen | 3. Lr. Waispaulen | 4. Lr. Waispaulen | 5. Lr. Waispaulen | 6. Lr. Waispaulen |
| 7. Lr. Waispaulen | 8. Lr. Waispaulen | 9. Lr. Waispaulen | 10. Lr. Waispaulen | 11. Lr. Waispaulen | 12. Lr. Waispaulen |
| 13. Lr. Waispaulen | 14. Lr. Waispaulen | 15. Lr. Waispaulen | 16. Lr. Waispaulen | 17. Lr. Waispaulen | 18. Lr. Waispaulen |
| 19. Lr. Waispaulen | 20. Lr. Waispaulen | 21. Lr. Waispaulen | 22. Lr. Waispaulen | 23. Lr. Waispaulen | 24. Lr. Waispaulen |
| 25. Lr. Waispaulen | 26. Lr. Waispaulen | 27. Lr. Waispaulen | 28. Lr. Waispaulen | 29. Lr. Waispaulen | 30. Lr. Waispaulen |
| 31. Lr. Waispaulen | 32. Lr. Waispaulen | 33. Lr. Waispaulen | 34. Lr. Waispaulen | 35. Lr. Waispaulen | 36. Lr. Waispaulen |
| 37. Lr. Waispaulen | 38. Lr. Waispaulen | 39. Lr. Waispaulen | 40. Lr. Waispaulen | 41. Lr. Waispaulen | 42. Lr. Waispaulen |
| 43. Lr. Waispaulen | 44. Lr. Waispaulen | 45. Lr. Waispaulen | 46. Lr. Waispaulen | 47. Lr. Waispaulen | 48. Lr. Waispaulen |
| 49. Lr. Waispaulen | 50. Lr. Waispaulen | 51. Lr. Waispaulen | 52. Lr. Waispaulen | 53. Lr. Waispaulen | 54. Lr. Waispaulen |
| 55. Lr. Waispaulen | 56. Lr. Waispaulen | 57. Lr. Waispaulen | 58. Lr. Waispaulen | 59. Lr. Waispaulen | 60. Lr. Waispaulen |

Handwritten text on the right page, likely a continuation of the church records or a separate entry. The text is written in German and appears to be a list or a series of entries, possibly related to the church's activities or members. The handwriting is cursive and somewhat difficult to read in some places.

| | | |
|-------------------------|----|------------------|
| Gottlieb Fargan | 28 | Jakob Fargan |
| Edvard Fargan | | Jak. Mainhofas |
| Edw. Robert Fargan | | Mainhofas |
| Christina | 29 | Jak. Fargan |
| Simon Rastig | 65 | Christina Fargan |
| Jos. Friedmann | 30 | Christina Fargan |
| Frieda, David Friedmann | 31 | Christina Fargan |
| Maria Wink | 32 | Christina Fargan |
| Karl Wink | 33 | Christina Fargan |
| Jak. Wink | 34 | Christina Fargan |
| Maria Wink | 35 | Christina Fargan |
| Margaretha Wink | 36 | Christina Fargan |
| Jos. Wink | 37 | Christina Fargan |
| Edw. Wink | 38 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 39 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 40 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 41 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 42 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 43 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 44 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 45 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 46 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 47 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 48 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 49 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 50 | Christina Fargan |

| | | |
|----------------|----|------------------|
| Christina Wink | 51 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 52 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 53 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 54 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 55 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 56 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 57 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 58 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 59 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 60 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 61 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 62 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 63 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 64 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 65 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 66 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 67 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 68 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 69 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 70 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 71 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 72 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 73 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 74 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 75 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 76 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 77 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 78 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 79 | Christina Fargan |
| Christina Wink | 80 | Christina Fargan |

Junius.

Lipatta Menon } Minder Sonntag den 27
 Kuffel } Mier im 1. und 2. Lenz
 Maria } 1. Lenz
 1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

Wissen von 1864 bis 1865

1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

1. Lenz
 2. Lenz
 3. Lenz
 4. Lenz
 5. Lenz
 6. Lenz
 7. Lenz
 8. Lenz
 9. Lenz
 10. Lenz
 11. Lenz
 12. Lenz
 13. Lenz
 14. Lenz
 15. Lenz
 16. Lenz
 17. Lenz
 18. Lenz
 19. Lenz
 20. Lenz
 21. Lenz
 22. Lenz
 23. Lenz
 24. Lenz
 25. Lenz
 26. Lenz
 27. Lenz
 28. Lenz
 29. Lenz
 30. Lenz
 31. Lenz

Dr. ³ Koel. Dorf Gumb. von Milsewitz) Dec. 29
 Dr. A. Koel. Dorf Gumb. von Rasch 3 Oct. 1863
 Dr. Conrad feng. Dorf Gumb. von Evers Mill) Jan 1 1863
 Dr. R. Halbfleisch Dorf " von Easthope 1863.
 Dr. Supter } Dorf Gumb. von Somorauk Ill. .
 Dr. Supter } 4. Dec. 1863.
 Dr. Sathmar } Dorf Gumb. von Muscatine Iowa
 Dr. Sathmar } 4. Dec. 1863.
 Dr. Raffelbörner
 Dr. Raffelbörner } Gatault Dec 13 Dec. 1863 in der
 Dr. Dell } Gegenwart nebl. Laftpfenn Gummide

- Hieraus kann man die Kinder des Vaters & Sohn 1858. Briefe eingezogen sind?

- [illegible]

- Verzeichnis der Kinder d. Gemeinde.
- 1) Johann Doppelher fallen lassen
- 2) Johann Doppelher sen.
- 3) Johann Doppelher jun.
- 4) Wilhelm Wiedner
- 5) Anna Wiedner 30. 6. 68
- ~~Johann Doppelher~~
- 6) Maria Doppelher
- 7) Johanna Wiedner Aufgepflogen. +
- 8) Johanna Wiedner
- 9) Johanna Wiedner
- 10) Johanna Wiedner
- 11) Johanna Wiedner
- 12) Johanna Wiedner
- 13) Johanna Wiedner
- 14) Johanna Wiedner
- 15) Johanna Wiedner
- 16) Johanna Wiedner
- 17) Johanna Wiedner
- 18) Johanna Wiedner
- 19) Johanna Wiedner
- 20) Johanna Wiedner
- 21) Johanna Wiedner
- 22) Johanna Wiedner
- 23) Johanna Wiedner
- 24) Johanna Wiedner
- 25) Johanna Wiedner
- 26) Johanna Wiedner
- 27) Johanna Wiedner
- 28) Johanna Wiedner
- 29) Johanna Wiedner
- 30) Johanna Wiedner
- 31) Johanna Wiedner
- 32) Johanna Wiedner
- 33) Johanna Wiedner
- 34) Johanna Wiedner
- 35) Johanna Wiedner
- 36) Johanna Wiedner
- 37) Johanna Wiedner
- 38) Johanna Wiedner
- 39) Johanna Wiedner
- 40) Johanna Wiedner
- 41) Johanna Wiedner
- 42) Johanna Wiedner
- 43) Johanna Wiedner
- 44) Johanna Wiedner
- 45) Johanna Wiedner
- 46) Johanna Wiedner
- 47) Johanna Wiedner
- 48) Johanna Wiedner
- 49) Johanna Wiedner
- 50) Johanna Wiedner
- 51) Johanna Wiedner
- 52) Johanna Wiedner
- 53) Johanna Wiedner
- 54) Johanna Wiedner
- 55) Johanna Wiedner
- 56) Johanna Wiedner
- 57) Johanna Wiedner
- 58) Johanna Wiedner
- 59) Johanna Wiedner
- 60) Johanna Wiedner
- 61) Johanna Wiedner
- 62) Johanna Wiedner
- 63) Johanna Wiedner
- 64) Johanna Wiedner
- 65) Johanna Wiedner
- 66) Johanna Wiedner
- 67) Johanna Wiedner
- 68) Johanna Wiedner
- 69) Johanna Wiedner
- 70) Johanna Wiedner
- 71) Johanna Wiedner
- 72) Johanna Wiedner
- 73) Johanna Wiedner
- 74) Johanna Wiedner
- 75) Johanna Wiedner
- 76) Johanna Wiedner
- 77) Johanna Wiedner
- 78) Johanna Wiedner
- 79) Johanna Wiedner
- 80) Johanna Wiedner
- 81) Johanna Wiedner
- 82) Johanna Wiedner
- 83) Johanna Wiedner
- 84) Johanna Wiedner
- 85) Johanna Wiedner
- 86) Johanna Wiedner
- 87) Johanna Wiedner
- 88) Johanna Wiedner
- 89) Johanna Wiedner
- 90) Johanna Wiedner
- 91) Johanna Wiedner
- 92) Johanna Wiedner
- 93) Johanna Wiedner
- 94) Johanna Wiedner
- 95) Johanna Wiedner
- 96) Johanna Wiedner
- 97) Johanna Wiedner
- 98) Johanna Wiedner
- 99) Johanna Wiedner
- 100) Johanna Wiedner

Als Ludwig Yfford am 1ten October 1865
frühen 1ten Laubst und in Monroes Befehl, dass
eraktion zu solchem fette, konnte er seinem
Leben Willeben wie mit Wille zu einem Knecht
Knecht sein begünstigt Knecht und Knecht Chaos
zu Knecht
Willeben und dem Leben von 1ten October 1864 bis
zum 30ten September 1865, wurden zu
Knecht aufgewand d. Knecht zu Knecht:

| | | |
|--|--|---|
| <p> ²
 <i>Long Group</i>
 <i>Dr. Kern</i>
 <i>Gen. Leland</i>
 <i>" Adams</i>
 <i>" Lynde Mearns</i>
 <i>" Mr. Kniff</i> </p> | <p> ²
 <i>Long Group.</i>
 <i>Ally. W. Wood Sen.</i>
 <i>Mrs. Leland</i>
 <i>Gen. W. Wood</i>
 <i>Gen. Wood</i>
 <i>Long. W. Wood</i>
 <i>William. Leland</i>
 <i>Family Leland</i>
 <i>W. W. Leland</i> </p> | <p> <i>W. W. Leland</i>
 <i>Incub. Mearns</i>
 <i>Mearns</i>
 <i>W. W. Leland</i>
 <i>W. W. Leland</i>
 <i>W. W. Leland</i>
 <i>W. W. Leland</i> </p> |
|--|--|---|

[illegible]

Vor vielfache Vermuthungen der Mitglieder
dieser Gemeinde, wird jetzt mit dieser neuen
Anweisung der Gemeinde, in ein neues
Land eingetragene w. soll jetzt dem Stadigen
der Gemeinde festgesetzt w. in Ordnung
gefallen werden.

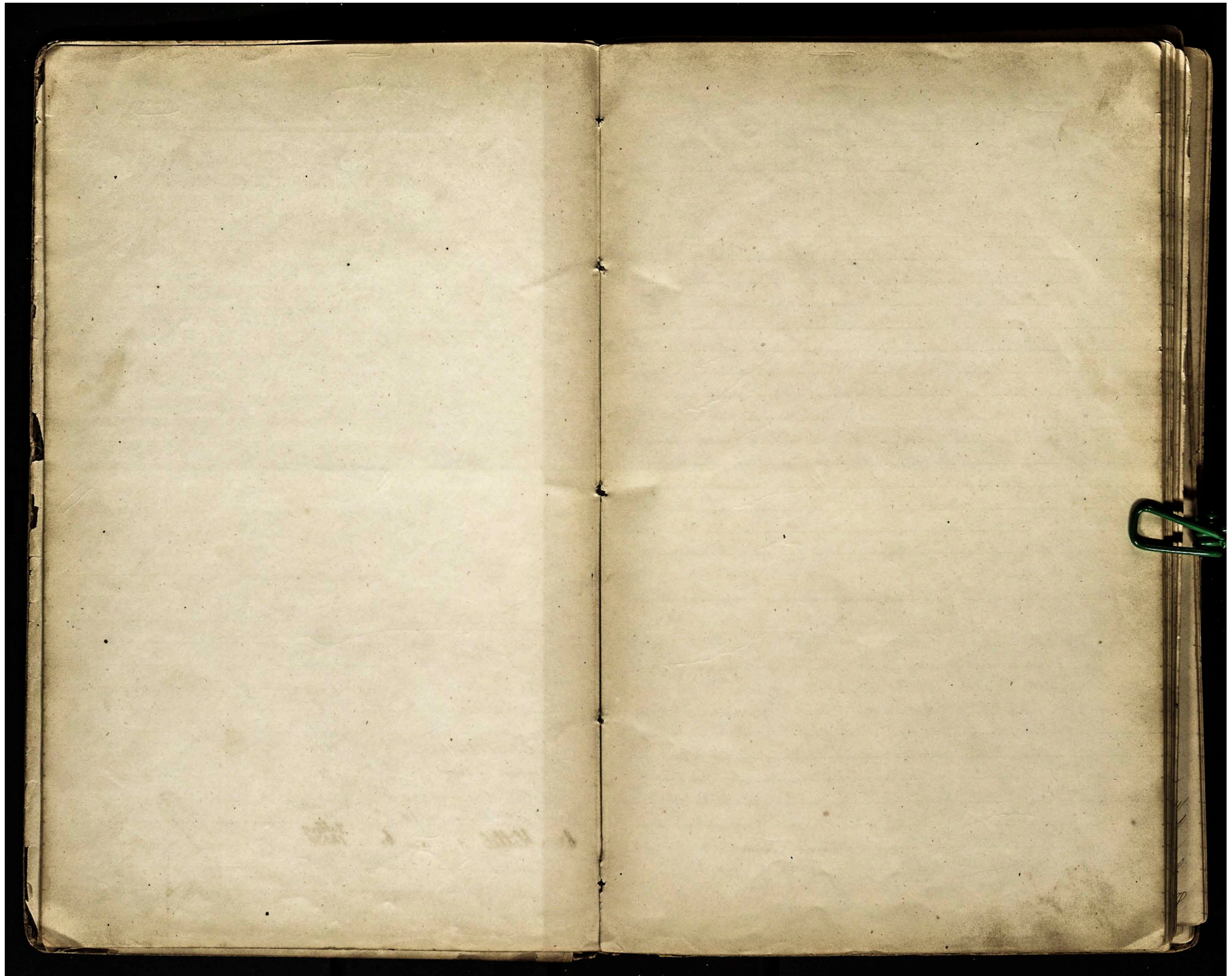
| 1850 | 1850 | 1850 | 1850 |
|------------------|--------------|--------------------|-------------|
| Kammert | Kauf | Gummelshaus | Wiedersheim |
| Christian Diener | | Jan. Eckernack | Jan. 10. |
| Hermitta Ohlig | | | |
| Wilhelm Dunning | Wörz | | |
| Herrich Sellmann | | Marg. Kottin L. M. | |
| Frederick Riedel | | Br. u. Chicago | |
| Langemann | Ans. d. Kauf | | |
| Marianne Schor | d. d. Kauf | | |
| Marianne Schor | d. d. Kauf | | |
| Frederick Riedel | Ans. d. Kauf | | |
| Schor | " | | |
| Schor | " | | |
| Joseph Riedel | | | u. d. Kauf |
| Langemann | " | | |
| Herrich Trumpp | | | u. d. Kauf |
| Therese Müller | " | | |
| Frederick Riedel | " | | |
| Joseph Weiss | | | |

| 1851 | 1851 | 1851 | 1851 |
|---------------------|-----------------------------|--------------|--------------|
| Kammert | Gummelshaus | Ans. d. Kauf | Ans. d. Kauf |
| Carolina Wagner | | 15 Juli | |
| Julius Kammert | | 31 Juli | |
| Herrich Dunning | | 30 September | |
| Charlotte Kammert | 30 Sept. Br. u. d. Kauf | | |
| 1852 | 1852 | 1852 | 1852 |
| Frederick Meyer | 29 Jan. N. Bloomfield N. Y. | | |
| Francisca Duppeler | | 30 Sept. | 4 Juli |
| 1853 | 1853 | 1853 | 1853 |
| Carolina Schrage | | 29 März | |
| Herrich Dunning | | 28 September | |
| Frau Dunning | | | Oktober 53. |
| Anton Riedel | 19 Nov. Buffalo | | |
| Frau Riedel | 1854 | 1854 | 1854 |
| Frau Riedel | | 28 März | |
| J. C. F. Heiss | 1 Aug. Madison Wis. | | |
| Schor | Mar. Dayton | | |
| Joh. Dunning | Mar. 2 in Germ. Kauf | | |
| J. Jan. Nijenhuis | 15 Juni. Muscatine Iowa. | | |
| Christian Nijenhuis | 5 Juni. Westfield. | | |
| Beverdine Nijenhuis | 5 Juni. Westfield. | | |
| Conc. Riedel | | | 28 Aug. |
| Nicolaus Schor | | | |
| Ch. Fr. Kröger | Aug. Muscatine Iowa. | | |
| Bernhard Dunning | | 28 November | |
| Marg. Riedel | 14 Sept. Buffalo | | |
| August Schmidt | 10 Aug. Rock Island Ill. | | |
| August Schmidt | 10 Aug. Rock Island Ill. | | |
| Joh. Mich. Riedel | 1855 | 1855 | 1855 |
| Joh. Mich. Riedel | 1855 | 1855 | 1855 |
| Hermitta Ohlig | | Mar 22 | |
| Herrich Dunning | | | 30 Sept. |
| Marg. Riedel | | 31 Juli | |
| Elizabeth Schwartz | | 31 Juli | |
| H. W. Bickel | Nov. Cincinnati | | |
| Carolina Bickel | Cincinnati | | |
| Carolina Riedel | Nov. Cincinnati | | |

| 1852 | 1852 | 1852 | 1852 |
|--------------------------------|--------|------------------------------|------------|
| Namen | Parish | Immigrants | Ministry |
| Friedr. Widmer. 30 Juli | | | |
| Julius Haselhuber. | | Fr. u. Mrs. York. | |
| Jacob Gubelmann. | | Fr. u. Mrs. York. | |
| J.C.F. Theiss. 29 August | | | |
| Wilhelm Schuster. 12 September | | | |
| Maria Rickert. 12 September | | | |
| Frau Schuster. 20 September | | | |
| Johann Rode. 26 September | | | |
| Christian Neuhaus. 3 Oktober | | | |
| Johann Kommen. | | | 3 Oktober. |
| Barbarina Bollhof. 3 Oktober | | | |
| Carolina Theiss. 24 Oktober | | | |
| Sophia Leener. 24 Oktober | | | |
| Ch. Fr. Kröger. | | Fr. u. Mrs. Scholl. | |
| Charlotte Kommen. | | Fr. u. Mrs. Scholl. 2. inzw. | |
| Fr. W. Bickel. | | Fr. u. Mrs. Scholl. | |
| 1853 | 1853 | 1853 | 1853 |
| Fr. W. Bickel. | | 13. Feb. Waukegan Ill. | |
| Amelias Borkus. 10 Februar | | | |
| Fr. W. Bickel. 10 Februar | | | |
| Nicklaus Lenz. 20 März | | | |
| Christina Lenz. 20 März | | | |
| Frau Lenz. 12 März | | | |
| Wilhelm Rijk. 15 März | | | |
| Frau Linder. 26 März | | | |
| Vahulz. 9 Oktober | | | |
| 1854 | 1854 | 1854 | 1854 |
| Helena Mittel. 12 März | | | |
| Carolina Dienes. 12 März | | | |
| Eduard Lenz. 26 März | | | |
| Julius Lenz. 26 März | | | |
| Mittel. 7 März | | | |
| Asper Buber. | | Fr. u. Mrs. Scholl. 1. inzw. | |
| Frau Buber. | | Fr. u. Mrs. Scholl. 1. inzw. | |
| Simon Kesting. | | Marg. Fr. u. Mrs. York. | |

| 1854 | 1854 | 1854 | 1854 |
|----------------------------------|--------|-------------------|----------|
| Namen | Parish | Immigrants | Ministry |
| Carl Kiblick. Juli 13 | | | |
| Johann Lindenbauer. 20 August | | | |
| Carl Schüttler. 20 August | | | |
| Schüttler. | | | |
| Sophia Dr. Lindenbauer. 3 Sept. | | | |
| Maria Merk. 3 Sept. | | | |
| Marianne Niffeler. 10 Sept. | | | |
| Marg. Bickel. | | Fr. u. Mrs. York. | |
| Fr. W. Bickel. | | 26 Okt. Fr. u. | |
| Catharina Bickel. | | 28 Nov. Fr. u. | |
| Therese Bickel. 31 Dez. | | 21. Dez. Buffalo | |
| Marg. Bickel. | | 21. Dez. Buffalo | |
| Elizabeth Schweg. | | | |
| 1855 | 1855 | 1855 | 1855 |
| Fr. W. Bickel. 1 April | | | |
| Niffeler. 1 Juli | | | |
| Julius Bickel. 1 Juli | | | |
| Karl Merk. 1 Juli | | | |
| Schüttler. 6 August | | | |
| Christina Baumberger. 6 August | | | |
| Georg Koopmann. | | Fr. u. Mrs. York. | |
| Luis Koopmann. | | Racine, Wis. | |
| Mundinger. | | Racine, Wis. | |
| Mundinger. | | Racine, Wis. | |
| Heinrich Otto. | | Racine, Wis. | |
| Catharina Koopmann. 19 September | | | |
| Fr. W. Bickel. 1856 | | | |
| Fr. W. Bickel. | | | |
| Bauer. | | | |
| Bernhard Linder. Januar 20 | | | |
| Linder. Januar 20 | | | |
| Mundinger. Januar 20 | | | |
| Wijkhuizen. Januar 20 | | | |
| Fr. W. Bickel. | | | |
| Wijkhuizen. | | | |

| 1851. | 1851 | 1851. | 1851. |
|--------------------------------|---------------|--------------------|-----------------------|
| 1. <u>Lyon Doppel</u> | <u>Consa.</u> | <u>Gammelsdorf</u> | <u>Wiederaufleben</u> |
| Francisca Doppel | in Doppelhof | | |
| 1. <u>Conrad Stabler</u> | in Doppelhof | | |
| 2. <u>Maria Stabler</u> | in Doppelhof | | |
| Heinrich Dunning | in Doppelhof | | |
| 1. <u>Catharina Dunning</u> | in Doppelhof | | |
| 2. <u>Franz Joseph Richard</u> | in Doppelhof | | |
| 3. <u>Margaretha Richard</u> | 12 Jänner | | |
| 4. <u>Joseph Richard</u> | 12 Jänner | | |
| 5. <u>Ondreas Benrich</u> | | | |
| 6. <u>Maria Benrich</u> | | | |
| 7. <u>Johann Wagner</u> | 12 Jänner | | |
| 8. <u>Carolina Wagner</u> | 12 Jänner | | |
| 9. <u>August Schmidt</u> | | | |
| 10. <u>Auguste Schmidt</u> | | | |
| 11. <u>Felix Hammer</u> | | | |
| 12. <u>Charlotte Hammer</u> | | | |
| 13. <u>Friedrich Meyer</u> | | | |
| 14. <u>Heinrich Försen</u> | | | |
| 15. <u>Anton Hauser</u> | | | |
| 16. <u>Barbara Ferri</u> | 2 November | | |
| 1852. | 1852. | 1852. | 1852. |
| 1. <u>Christian Diener</u> | 8. März | | |
| 2. <u>Conrad Bodenbender</u> | | | |
| 3. <u>Catharina Khrage</u> | 2. März | | |
| 4. <u>Rudolf Widner</u> | | | |
| 5. <u>Susanna Müller</u> | | | |
| 6. <u>Catharina Mittel</u> | | | |
| 7. <u>Johann Seyfink</u> | 1. Juni | | |
| 8. <u>Heinrich Seyfink</u> | 1. Juni | | |
| 9. <u>Bernhard Seyfink</u> | 1. Juni | | |
| 10. <u>Kumpunde Durs</u> | 4. Juli | | |
| 11. <u>A. M. Miller</u> | | | |
| 12. <u>Catharina Steger</u> | 20. Juli | | |
| 13. <u>Janet van Negenhuis</u> | 20. Juli | | |



| Names
of
Members. | rec'd
by
b. l. | baptized
on the
in & by | dis-
miss'd | dropt
out | died | exclud. | restored. |
|--|----------------------|-------------------------------|----------------|--------------|--------------|---------|-----------|
| br. John Doppler deac. | b | Rochester | | | 9 July 52 | | |
| sis. Elizabeth Doppler. | b | Rochester | | | Nov. 94. | | |
| br. Conrad Häbler. | b | Rochester | | | | | |
| sis. Mary Häbler. | b | " | | | | | |
| br. Heinr. Dunning. | b | " | | | | | |
| sis. Catharina Dunning, elect. secretary Dec 30, 1851. | | " | | | | | |
| br. Francis Joseph Richard sen. | | 12 of Nov. 1851 | | | | | |
| sis. Margardtha. Richard b | | " | | | | | |
| br. Joseph. Richard jun. b | | 5 of August 1851 | | | 29 Dec 1853 | | |
| br. Andreas. Henrich Past | b | 5 of August 1851 | | | | | |
| sis. Maria Henrich. | b | 12 of Nov. 1851 | | | | | |
| br. John Wagner secretary | b | " | | | 5 Oct 1852 | | |
| sis. Caroline Wagner | b | " | | | 13 July 1851 | | |
| br. August Schmiedt. | | " | | | | | |
| sis. Augusta Schmiedt | b | Hettlin | | | | | |
| br. Tobias Hammen | b | Hamburg | | | 31 July 1851 | | |
| sis. Charlotte Hammen | b | " | | | 30 Dec 1851 | | |
| br. Friedrich Meyer | b | New York | | | 29 Jan. 52 | | |
| br. Heinrich Jørgensen | b | " | | | 30 Dec 1851 | | |
| br. Anton Häupster | b | 2 of Nov. 1851 | | | 19 Jan 1852 | | |
| sis. Barbara Jenni. | b | 7. May 1852 | | | | | |
| br. Christian Seiner. | b | 15 Jan 1852 | | | | | |
| br. Conrad Rodenbender | b | 2. May 1852 | | | 29 July 1853 | | |
| sis. Catharina Lehmann | b | " | | | | | |
| br. Rudolph Widmer | b | " | | | | | |
| sis. Mrs. Müller | b | " | | | | | |
| sis. Catharina Mittel. | b | " | | | | | |
| br. Johann Luytling sen. | b | " | | | | | |
| br. Henry Luytling jun. | b | " | | | 27 Jan 1853 | | |
| br. Bernhard Luytling. | b | " | | | | | |
| sis. Kunigunde Lars. | b | 4 July | | | | | |
| sis. L. M. Müller | b | " | | | | | |
| sis. Catharina Meyer. | b | 26 July 1852 | | | | | |
| br. George Gos. Neukhaus | b | " | | | | | |

| Names
of
Members | rec'd
by
b. l. | baptized
on the
in & by | dis-
miss'd | dropt
out | died | exclud. | restored. |
|------------------------------|----------------------|-------------------------------|----------------|--------------|------|---------|-----------|
| sis. Anna Widmer | b | 30 July 1851 | | | | | |
| br. Julius Hasselmann | b | " | | | | | |
| br. Jacob Goubelmann | b | " | | | | | |
| br. Joh. Carl. Friedr. Thijs | b | 29 Aug 1851 | | | | | |
| br. Johann Neukhaus | b | 22 Aug 1851 | | | | | |
| br. Wilhelm Luytling | b | 12 Sept 1852 | | | | | |
| sis. Maria Kibing. | b | " | | | | | |
| sis. Luytling | b | 26 July 1852 | | | | | |
| br. John Roda. | b | " | | | | | |
| br. Christian. Rühau | b | 30 Oct 1852 | | | | | |
| br. Tobias Hammen | b | " | | | | | |
| sis. Berendina Bolthof | b | " | | | | | |
| sis. Caroline Thijs. | b | 24 Oct 1852 | | | | | |
| sis. Sophia Diener | b | " | | | | | |
| br. Chr. Friedr. Krüger | b | 20 Aug 52 | | | | | |
| sis. Charlotte Thijs | b | 22 Dec 52 | | | | | |
| br. Phil. Wilh. Pictel | b | 10 Feb 1853 | | | | | |
| br. Lem. Prediger | b | " | | | | | |
| br. Niblin | b | 20 May 1853 | | | | | |
| br. Lenz | b | " | | | | | |
| sis. Lenz. | b | 12 May 53 | | | | | |
| sis. Prediger | b | 18 May 53 | | | | | |
| br. Wilh. Thijs | b | " | | | | | |
| sis. Thijs | b | " | | | | | |
| sis. Ludeschur | b | 26 Jan 1854 | | | | | |
| br. Schulz. | b | 9 Oct 1853 | | | | | |
| sis. Helene Mittel | b | 12 May 1853 | | | | | |
| sis. Caroline Diener | b | " | | | | | |
| br. Edward Janson | b | " | | | | | |
| br. Gottlieb Janson | b | 26 May 1853 | | | | | |
| br. Mittel | b | 7 May 1853 | | | | | |
| br. Bobser | b | 11 May 1853 | | | | | |
| si. Bobser | b | " | | | | | |

3
The "German Baptist Church
of
Rochester"
was
organized on the 5th day of June 1851.

Recognition took place at the Tabernacle
Church of this city on the 24th of June 1851. by
a council consisting in Pastors and delegates
from the Baptist churches of the "Monroch Associa-
tion and of the German Baptist church of
Buffalo. The same council also examined
and ordained br. A. Henrich as Pastor of
the church.

A. Henrich. Pastor.
John Wagner Clerk. John Doyler, deacon.

Kirchenbuch
der Gemeinde
getaufter Christen,
gewöhnlich
Baptisten
genannt.
in Rochester N. Y.

